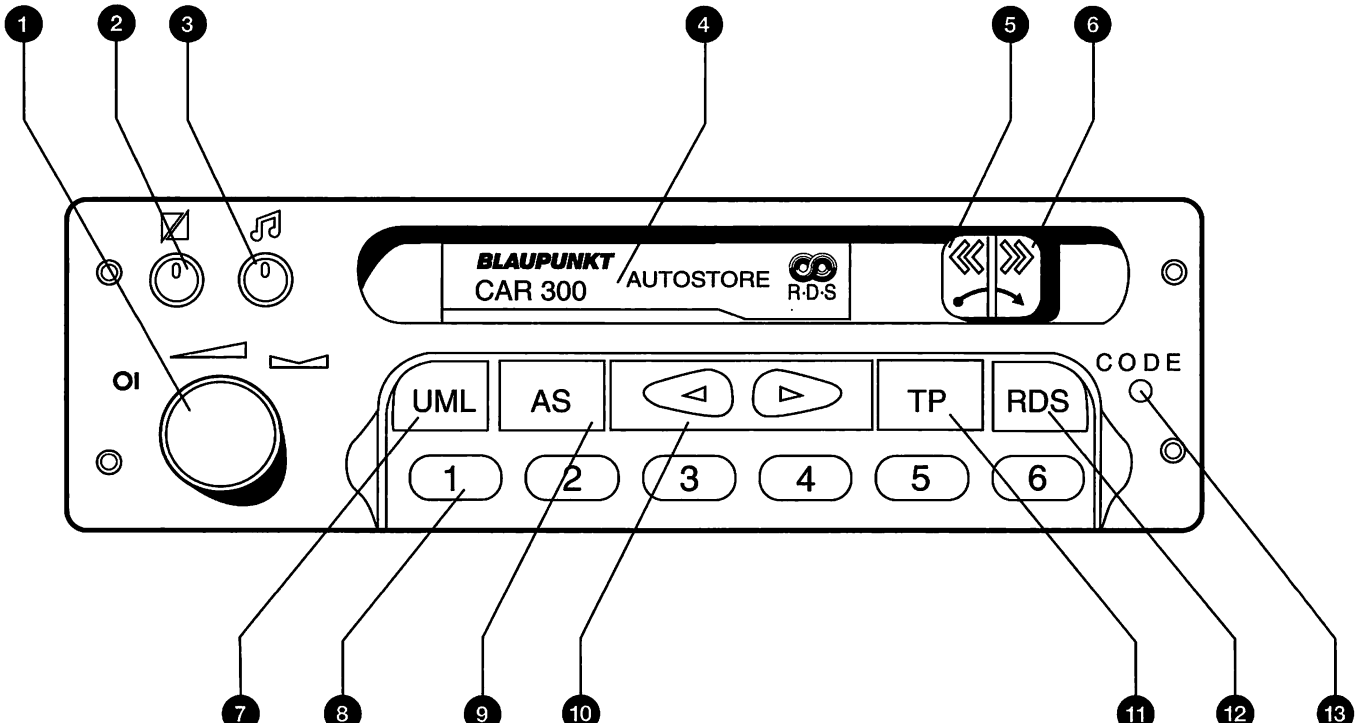
Radio
CAR 300

OPEL


1
2
3
4
5
6
BLAUPUNKT
CAR 300
AUTOSTORE
R·D·S
CODE
UML
AS
TP
RDS
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13

Deutsch

Bedienelemente 6
Anzeigesystem (Display) 6
Diebstahlschutz 7
Ein-/Ausschalten 7
Lautstärke 7
Klang 7
Radio 8
RDS (Radio Data System) 8
Verkehrsfunk 9
RDS-EON 10
Senderspeicher 10
Cassette 12
Autotelefon 12
Codierung 12
Allgemeine Hinweise 14

© 1995 Adam Opel AG

English

Control elements 16
Display system 16
Theft protection 17
Switching on / off 17
Volume control 17
Tone control 17
Radio tuning 18
RDS (Radio Data System) 18
Traffic Programmes 19
RDS-EON 20
Preset buttons 20
Tape operation 22
Car phone 22
Security coding 22
General notes 24

© 1995 Adam Opel AG

Français

Eléments de commande 26
Affichage 26
Protection antivol 27
Mise en marche / arrêt 27
Volume 27
Sonorité 27
Radio 28
RDS (Radio Data System) 28
Radioguidage 29
RDS-EON 30
Mémorisation des émetteurs 31
Cassette 32
Téléphone de voiture 33
Codage 33
Remarques générales 35

© 1995 Adam Opel AG

Español

Elementos de control 36
Sistema de indicación (display) 36
Protección antirrobo 37
Conexión/Desconexión 37
Ajuste del volumen 37
Ajuste del sonido 37
Operación de la radio 38
RDS (Radio Data System) 38
Programas de tráfico 39
RDS-EON 40
Teclas de presintonía 41
Operación de cassette 42
Teléfono móvil 43
Código de protección antirrobo 43
Observaciones generales 45

© 1995 Adam Opel AG

Português

Elementos de comando 46
Display 46
Protecção contra roubo 47
Ligar/Desligar 47
Volume 47
Tonalidade 47
Rádio 48
RDS (Radio Data System) 48
Recepção de emissões de informações sobre trânsito 49
RDS-EON 50
Memorização de emissores 51
Funcionamento de cassetes 52
Telemóvel 53
Codificação 53
Indicações gerais 55

© 1995 Adam Opel AG

Bedienelemente

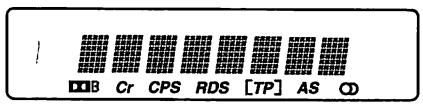
Nr.	Symbol	Bedeutung
1	○|	Ein- und Ausschalten
	◢	Lautstärke: Drehen
	▁◢▁	Balance links/rechts: Ziehen und Drehen
2	◧	Überblendregler (Balance vorne/hinten): Drehen
3	♫	Klang (Bässe/Höhen): Drehen
4		Cassettenschacht
5	≪	Schneller Rücklauf
6	≫	Schneller Vorlauf
7	UML	Umschaltung Wellenbereich
8	[1]-[6]	Stationstasten
9	AS	Automatischer Speichersuchlauf
10	◀	Suchlauftaste rückwärts
	▶	Suchlauftaste aufwärts
11	TP	Verkehrsfunk
12	RDS	Radio Data System
13		CODE-Leuchtdiode

Anzeigesystem (Display)

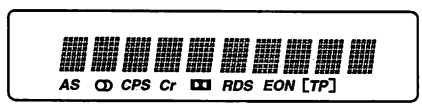
Das Display im Fahrzeug (siehe Fahrzeugbetriebsanleitung) wird für die externe Anzeige der Radio Information mitbenutzt.

Zwei grundsätzliche Display-Typen können im Fahrzeug eingebaut sein.

8-stelliges Display



10-stelliges Display



In dieser Bedienungsanleitung werden die Anzeigen des 8-stelligen Displays beschrieben.

Die Anzeigen des 10-stelligen Displays entsprechen sinngemäß denen des 8-stelligen Displays mit Ausnahme der Anzeige des Wellenbereiches und der Stationsnummern bei einigen Radiofunktionen.

Diebstahlschutz

Codierung

Das Gerät ist mit einem passiven Sicherheitssystem ausgestattet. Ein codiertes Gerät ist für den Dieb wertlos. Deshalb Gerät codieren (siehe Seite 13). Die Code-Nummer befindet sich auf dem Car Pass oder Radio Pass. Car Pass oder Radio Pass nicht im Fahrzeug aufbewahren.

Bei ausgeschaltetem Gerät und abgezogenem Zündschlüssel zeigt die CODE-Leuchtdiode ⓭ durch Blinken an, daß die Anti-Diebstahl-Codierung aktiviert ist.

Ein-/Ausschalten

○| Das Gerät kann durch Drücken des Knopfes ❶ ein- und ausgeschaltet werden.

Einschaltautomatik

Wurde das Gerät mit dem Knopf ❶ eingeschaltet, wird es bei Zündung „AUS" und Schlüssel abziehen, bzw. bei Zündung „AUS" (bei einigen Fahrzeugtypen) ausgeschaltet. Das Gerät schaltet sich automatisch wieder ein, bei Zündung „EIN". Diese Einschaltautomatik kann deaktiviert werden.

Einschaltautomatik deaktivieren:

- Zündung einschalten, Radio ausschalten,
- Stationstasten 1 und 3 ❽ drücken und gedrückt halten,
- Radio einschalten, dabei Stationstasten gedrückt halten, bis Bestätigungston ertönt.

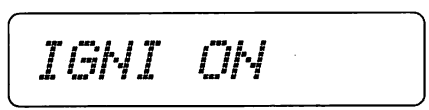
Im Display wird anschließend die deaktivierte Einschaltautomatik angezeigt:

Jetzt kann das Gerät nur noch mit dem Knopf ❶ ein- und ausgeschaltet werden.

Einschaltautomatik aktivieren:

Vorgehensweise wie unter "Einschaltautomatik deaktivieren".

Im Display wird anschließend die aktivierte Einschaltautomatik angezeigt:



Nach Trennen des Gerätes von der Betriebsspannung und Wiederanschluß ist die Einschaltautomatik aktiv.

Abschaltautomatik

Das Gerät schaltet sich eine Stunde nach Ausschalten der Zündung automatisch ab.

Die Abschaltautomatik bleibt auch bei deaktivierter Einschaltautomatik aktiv.

Lautstärke

Lautstärke

Knopf ❶ drehen

Balance

Lautsprecher links <-> rechts

Knopf ❶ ziehen und drehen

Überblendregler

Lautsprecher vorn <-> hinten

Versenkbaren Knopf ❷ drehen.
Knopf zum Ein-/Ausrasten drücken.

Klang

Bässe/Höhen

Versenkbaren Knopf ❸ drehen.
Knopf zum Ein-/Ausrasten drücken.

Radio

Einstellen eines Senders

Auswählen des Wellenbereiches:

UML-Taste ❼

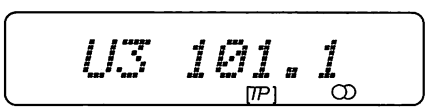
U = Ultrakurzwelle (UKW)

M = Mittelwelle (MW)

L = Langwelle (LW)

Die UML-Taste so oft drücken, bis der gewünschte Wellenbereich ausgewählt ist. Der Wellenbereich wird im Display angezeigt ("U", "M" oder "L").

Im UKW-Bereich erscheint bei Stereosendern das Stereo-Symbol ⊙⊙ im Display. Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Mono um.



Sendersuchlauf:
(nicht bei RDS)

Suchlauftaste ❿ ◀ oder ▶ drücken (Radio schaltet stumm).

◀ niedrigere Frequenzen (alle Sender).

▶ höhere Frequenzen (nur starke Sender).

Kann kein starker Sender empfangen werden, wird die Suchlaufempfindlichkeit automatisch umgeschaltet.

Manuelle Sendereinstellung:

(nicht bei TP oder RDS).

Es können Sender eingestellt werden, deren Sendefrequenzen bekannt sind.

Grobabstimmung:
Suchlauftaste ◀ oder ▶ so lange gedrückt halten, bis die Frequenz des gewünschten Senders fast erreicht ist.

Feinabstimmung:
Suchlauftaste ◀ oder ▶ so oft antippen, bis genaue Frequenz des Senders im Display angezeigt wird.

R·D·S
RADIO DATA SYSTEM

***R**adio*
***D**ata*
***S**ystem*

RDS ist ein europaweit eingeführter Service der Rundfunkanstalten, der das Finden des gewünschten UKW-Programmes und dessen störungsfreien Empfang wesentlich erleichtert.

Deshalb RDS einschalten!

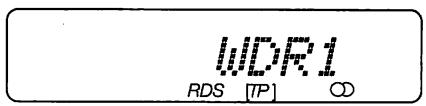
RDS-Sender strahlen, zusätzlich zum Programm, ein digitales Daten-Telegramm mit Informationen aus, die das RDS-Gerät automatisch auswertet.

Ist RDS eingeschaltet, erscheint anstelle der Frequenz der Programmname im Display.

Jedes RDS-Programm wird auf mehreren Frequenzen ausgestrahlt. Das Gerät prüft während der Fahrt automatisch die Signalqualität der empfangbaren Frequenzen und wechselt immer zur stärksten (Bestempfang des gewählten Programmes). Der Programmname bleibt im Display unverändert.

RDS einschalten

Mit UML-Taste ❼ UKW-Bereich auswählen, dann RDS mit RDS-Taste ⓬ einschalten. Im Display erscheint "RDS".



Der Suchlauf reagiert jetzt nur noch auf RDS-Sender. Das Radio wählt automatisch die zum eingestellten Programm gehörende bestempfangbare Frequenz aus. Dabei kann eine kurze Wiedergabeunterbrechung entstehen.

RDS-Sender-Suchlauf:

Suchlauftaste ❿ ◀ oder ▶ drücken

◀ niedrigere Frequenzen

▶ höhere Frequenzen

RDS ausschalten

RDS-Taste ⓬ drücken. "RDS" erlischt im Display und die eingestellte Frequenz wird angezeigt. Das Radio stimmt nicht mehr automatisch auf die bestempfangbare Frequenz des Programmes ab.

Frequenz eines RDS-Senders anzeigen lassen

Um die Sendefrequenz eines RDS-Senders abzulesen, die RDS-Taste ⑫ so lange drücken, bis die Sendefrequenz angezeigt wird. Nach ca. 10 Sek.wird wieder der Programmname angezeigt.

Regionalprogramme

Einige RDS-Sender strahlen verschiedene Regionalprogramme aus. Damit nur die Alternativfrequenzen des gewünschten Regionalprogrammes gewählt werden:

Sender auf Stationstaste speichern. Anschließend Stationstaste ca. 5 Sek. drücken, bis im Display "REG-ON" erscheint.

Zum Ausschalten dieser Funktion:

Jeweilige Stationstaste ca. 5 Sek. drücken, bis im Display "REG-OFF"erscheint.

Beim Einschalten des Gerätes wird "REG-ON" kurz im Display angezeigt. "REG-OFF" wird nicht angezeigt.

Verkehrsfunk

(TP = Traffic Programme)

TP-Sender = UKW-RDS-Sender mit Verkehrsnachrichten. Im Display wird "TP" angezeigt.

TP einschalten:

Es werden ausschließlich TP-Sender empfangen.

UKW-Bereich mit UML-Taste ⑦ wählen. Danach TP-Taste ⑪ drücken. Im Display erscheint "[TP]". Während des Suchlaufs oder wenn der Empfang eines TP-Senders nicht möglich ist, erscheint "[ ]" im Display.

Bei Cassetten-Betrieb wird die Wiedergabe während einer Verkehrsfunkdurchsage unterbrochen.

TP kann auch während des Cassetten-Betriebs eingeschaltet werden. In diesem Fall wird für 5 Sek. der Programmname des aktuell eingestellten Senders angezeigt.

Wurde ein Nicht-Verkehrsfunksender gehört oder mit einer Stationstaste gewählt, startet der Memory-Suchlauf und stellt anschließend den stärksten Verkehrsfunksender ein. Solange der eingestellte Sender nicht verlassen wird, findet auch bei schlechter werdendem Empfang kein automatischer TP-Suchlauf statt.

Ist TP eingeschaltet und Sie drücken die AS-Taste ⑨ (AS = Automatische Speicherung von Sendern, siehe Seite 10) solange, bis ein Bestätigungston ertönt, so schaltet das Radio nach Beenden des Speichervorgangs auf einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender.

Bei eingeschaltetem TP bleibt der Suchlauf so lange aktiv, bis mindestens ein TP-Sender gefunden wurde.

Ist TP eingeschaltet, oder wird TP während des Cassetten-Wiedergabe aktiviert, sucht das Gerät automatisch den stärksten Verkehrsfunksender, wenn der zuletzt gehörte Sender nicht mehr empfangbar ist.

TP ausschalten

TP-Taste nochmals drücken "[ ]" erlischt im Display.

Bei einer laufenden Verkehrsfunkdurchsage TP-Taste zweimal drücken, um TP auszuschalten.

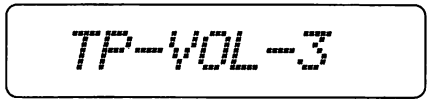
"TP Ein" oder "TP Aus" werden bei Belegung der Stationstasten nicht mit abgespeichert.

TA-Lautstärke

Die Lautstärke einer Verkehrsfunkdurchsage (Traffic Announcement) läßt sich zusätzlich zur normalen Lautstärke einstellen.

Einstellung:

TP-Taste ⑪ länger als 3 Sek. drücken. Nach Bestätigungston erscheint die TA-Lautstärke im Display (z.B. TP-VOL-3).



Mit den Suchlauftasten ◀ oder ▶ die gewünschte Durchsage-Lautstärke zwischen -3 und +3 einstellen.

Speichern der TA-Lautstärke:

TP-Taste länger als 3 Sek. drücken, bis Bestätigungston erfolgt.

Erfolgt innerhalb von 10 Sek. nach Aufruf der TA-Lautstärke kein Tastendruck, kehrt das Gerät ohne Änderung der Einstellung in den Normalbetrieb zurück.

Nur Verkehrsfunkdurchsagen hören

Falls Sie ausschließlich Verkehrsfunkdurchsagen hören wollen, TP einschalten und Knopf ❶ bis zum Anschlag nach links drehen.

Verkehrsfunkdurchsagen werden immer mit der vorprogrammierten Lautstärke wiedergegeben (siehe "TA-Lautstärke").

Laufende Verkehrsfunkdurchsage abbrechen

Um eine laufende Verkehrsfunkdurchsage abzubrechen (z.B. während des Cassettenbetriebes), TP-Taste einmal kurz drücken. Hierbei bleibt TP eingeschaltet.

RDS-EON

(Enhanced Other Networks)

Bestimmte Sendeanstalten bieten mit RDS-EON die Möglichkeit, auch beim Empfang von Nicht-Verkehrsfunksendern Verkehrsfunkdurchsagen zu hören. Dazu wertet das Gerät Informationen zu alternativen Verkehrsfunksendern aus dem RDS-Telegramm aus.

Nicht Verkehrsfunksender mit RDS-EON-Anbindung werden vom Gerät wie Verkehrsfunksender behandelt und sind am "EON" bzw. "TP"-Symbol im Display zu erkennnen.

Verkehrsfunkdurchsagen über RDS-EON hören

TP-Taste drücken. Im Display erscheint "[TP]". Im Falle einer Verkehrsfunkdurchsage schaltet das Gerät auf einen an das EON-Netz angeschlossenen Verkehrsfunksender um.

Nach der Durchsage kehrt das Gerät wieder zum vorher gehörten Programm zurück. Während der Verkehrsfunkdurchsage wird der Programmname des Verkehrsfunksenders im Display angezeigt.

Die RDS-EON-Funktion ist auch bei Cassettenbetrieb aktiv, wenn TP eingeschaltet ist.

Senderspeicher

Es stehen Speicherplätze für insgesamt 30 Sender zur Verfügung:

6 x U (UKW)
6 x M (MW)
6 x L (LW)
6 x U AS (Automatisch gespeicherte UKW-Sender)
6 x M AS (Automatisch gespeicherte MW-Sender)

Speichern

Gewünschten Wellenbereich und Sender einstellen. Eine der Stationstasten ❽ gedrückt halten, bis eingestellter Sender wieder hörbar wird.

Während des Speichevorganges wird der aktuell gespeicherte Sender angezeigt.

Damit ist der eingestellte Sender auf dieser Stationstaste gespeichert. Der gewählte Speicherplatz 1...6 erscheint im Display.

RDS "EIN" oder RDS "AUS" wird beim Speichern eines Senders mit abgespeichert.

Automatisches Speichern (AS)

Gewünschten Wellenbereich wählen (MW oder UKW). AS-Taste ❾ drücken, bis Bestätigungston ertönt. Sendersuchlauf startet, "AS" erscheint im Display.

Nach Beenden des Suchlaufs sind auf den sechs Stationstasten der AS-Speicherebene

die sechs stärksten Sender aus dem Empfangsbereich gespeichert.

RDS-Sender werden bei der automatischen Speicherung bevorzugt und auf den ersten Speicherplätzen abgelegt.

Beim Verlassen des Empfangsbereiches der gespeicherten Sender erneut AS-Taste drücken, um neue Sender zu speichern.

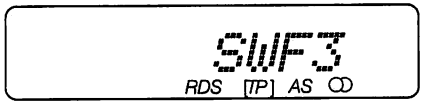
AS-Speicherplätze können auch manuell belegt werden (siehe "Speichern", Seite 10).

Wird TP vor oder während des automatischen Speicherns eingeschaltet, ruft das Gerät nach Beenden des Sendersuchlaufs einen Speicherplatz mit Verkehrsfunksender auf (nicht unbedingt Speicherplatz 1).

Gespeicherte Sender abrufen

Wellenbereich wählen ("U", "M" oder "L"). Dann die gewünschte Stationstaste drücken.

Um die mit AS abgespeicherten Sender aufzurufen erst Wellenbereich wählen ("U" oder "M"), dann AS-Taste kurz drücken.



UKW-Zusatzspeicher

Zusätzlich zu den Stationstasten legt das Gerät einen UKW-Zusatzspeicher an, in dem alle empfangbaren UKW-Sender abgespeichert sind. In diesem Speicher kann mit den Suchlauftasten "geblättert" werden.

Der UKW-Zusatzspeicher wird entweder durch das automatische Speichern (AS) oder manuell neu angelegt.

Blättern im UKW-Zusatzspeicher:

RDS einschalten. Suchlauftasten ⑩ ◀ oder ▶ kurz antippen. Im Display erscheinen die Frequenzen bzw. Programmnamen der Sender, die im UKW-Zusatzspeicher nach Senderkette sortiert abgelegt sind.

Aktualisieren des UKW-Zusatzspeichers:

RDS-Taste ca. 2 Sek. drücken, bis Bestätigungston ertönt. Im Display erscheint kurz

Der Speichervorgang ist nach ca. 30 Sek. abgeschlossen, und es wird der stärkste Sender im Empfangsgebiet eingestellt.

Die auf den Stationstasten gespeicherten Sender werden hierbei nicht überschrieben!

Oder:

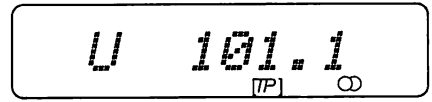
AS-Taste drücken, bis Bestätigungston ertönt.

Hierbei werden jedoch die auf den AS-Speicherplätzen der Stationstasten gespeicherten Sender überschrieben.

Radioanzeige bei Cassetten-Wiedergabe

Während der Cassetten-Wiedergabe ist es möglich, die Sendefrequenz oder den Programmnamen (bei RDS-Sendern) des zuletzt gehörten UKW-Senders anzeigen zu lassen.

Dazu TP-Taste ⑪ antippen. Im Display erscheint für 5 Sek. die Frequenz oder der Programmname des zuletzt gehörten UKW-Senders, z.B.

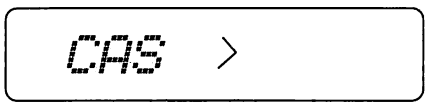


Innerhalb dieser 5 Sek. kann mit den Stationstasten ein anderer Sender aufgerufen oder mit den Suchlauftasten ◀ oder ▶ ein Suchlauf gestartet werden.

Cassette

Cassettenwiedergabe

Cassette in Cassettenschacht ❹ einschieben (offene Cassettenseite nach rechts). Gerät schaltet von Radio auf Cassette um. Die obere Cassettenseite wird wiedergegeben. Im Display erscheint:



Schneller Vor- und Rücklauf

Vor- oder Rücklauftaste drücken:

<< schneller Rücklauf ❺

>> schneller Vorlauf ❻

Während des schnellen Vor- oder Rücklaufes schaltet das Gerät auf das zuletzt gehörte Radioprogramm.

Beenden des schnellen Vor- bzw. Rücklaufes durch kurzes Drücken der entgegengesetzten Schnellauftaste.

Die Cassettenwiedergabe wird fortgesetzt.

Abbrechen der Cassettenwiedergabe

<< >> Beide Schnellauftasten ❺ und ❻ kurz drücken. Die Cassette bleibt im Cassettenschacht. Das Gerät schaltet von Cassetten-Wiedergabe auf Radio um.

Cassettenausschub

Beide Schnellauftasten drücken. Das Gerät schaltet von Cassette auf Radio um und schiebt die Cassette aus.

Autotelefon

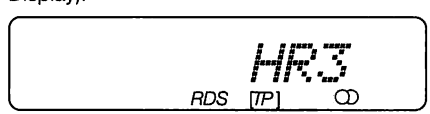
Das Radio ist für den Anschluß eines Autotelefons vorbereitet. Um die Autotelefon-Funktionen nutzen zu können, muß das Telefon von einer autorisierten Opel-Werkstatt an das Radio angeschlossen werden.

Ist ein Autotelefon an das Gerät angeschlossen, erscheint "PHONE" im Display, sobald das Telefon eingeschaltet wird oder ein Anruf ankommt. Die Radio- oder Cassettenwiedergabe wird unterbrochen.

Verkehrsdurchsagen bei Freisprechen:

Die Telefonstummschaltung hat Vorrang vor Verkehrsdurchsagen. Sie können dennoch bei Bedarf eine Verkehrsdurchsage hören.

Dazu muß TP eingeschaltet sein ("[TP]" im Display).



Sobald eine Verkehrsfunkdurchsage gesendet wird, wird statt "PHONE" der Programmname des TP-Senders im Display angezeigt.

Mit der TP-Taste ⓫ kann zwischen Telefonstummschaltung und der laufenden Verkehrsfunkdurchsage hin- und hergeschaltet werden.

Codierung

Sichern Sie das Gerät durch Codieren. Ein codiertes Gerät ist für den Dieb wertlos.

Die Code-Nummer befindet sich auf dem Car Pass oder Radio Pass.

Die Codierung des Gerätes ist nur bei eingeschalteter Zündung möglich.

Wird das Gerät von der Betriebsspannung getrennt, z.B. bei Ausbau des Gerätes (Diebstahl) oder durch Abklemmen der Autobatterie, so ist es elektronisch gesichert.

Nur Sie können das Gerät durch Eingabe der richtigen Code-Nummer wieder in Betrieb nehmen (siehe dazu "Wiederinbetriebnahme", siehe Seite 13).

Soll der Diebstahlschutz aufgehoben werden, z.B. bei Verkauf des Gerätes, können Sie das Gerät decodieren (siehe "Decodieren", siehe Seite 13). Teilen Sie dem Käufer die Code-Nummer mit. Die Code-Nummer befindet sich auf dem Car Pass oder Radio Pass. Car Pass oder Radio Pass nicht im Fahrzeug lassen.

Damit das Gerät nicht durch "Ausprobieren"

in Betrieb genommen werden kann, laufen nach falschen Decodierungsversuchen Wartezeiten ab.

Die Anzahl der verbleibenden Decodierungsversuche wird im Display angezeigt.

Während der Wartezeit muß das Radio eingeschaltet bleiben. Nach den ersten beiden Fehlversuchen beträgt die Wartezeit ca. 10 Sek., dann 10 Minuten. Nach dem 9. falschen Versuch beträgt die Wartezeit 640 Minuten.

Nach 10 Fehlversuchen wird das Gerät gesperrt ("SAFE" erscheint im Display). Ein kostenpflichtiger Austausch durch eine autorisierte Opel Werkstatt ist dann erforderlich.

Es empfiehlt sich daher, bereits nach dem 6. Fehlversuch die Wiederinbetriebnahme von einer autorisierten Opel-Werkstatt durchführen zu lassen.

Codieren

(Diebstahlschutz aktivieren)

1. Zündung einschalten.
2. Radio ausschalten.
3. AS-Taste ❾ gedrückt halten und gleichzeitig Radio einschalten. Nach 3 Sek. ertönt Bestätigungston. Dann die Taste loslassen. Im Display erscheint "CODE", nach 3 Sek. erscheint "- - - -".
4. Code-Nummer (aus Car Pass oder Radio Pass) mit den Stationstasten 1, 2, 3 und 4 eingeben.

   Beispiel: Die Code-Nummer sei 0365

Stationtasten ❽	Display
1 x Taste 1 drücken	0 - - -
4 x Taste 2 drücken	0 3 - -
7 x Taste 3 drücken	0 3 6 -
6 x Taste 4 drücken	0 3 6 5

5. Code speichern mit AS-Taste: Taste ca. 3 Sek. drücken, bis Bestätigungston erfolgt und Stummschaltung aufgehoben ist.

Codiert?

(Diebstahlschutz aktiviert?)

Das codierte Gerät zeigt nach jedem Einschalten kurz "CODE" im Display an, wenn die Zündung eingeschaltet ist.

Bei ausgeschaltetem Gerät und abgezogenem Zündschlüssel zeigt die CODE-Leuchtdiode ⓭ durch Blinken an, daß die Anti-Diebstahl-Codierung aktiviert ist.

Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Betriebsspannung

1. Zündung einschalten.
2. Radio ausschalten.
3. AS-Taste ❾ gedrückt halten und gleichzeitig Radio einschalten. Nach 3 Sek. ertönt Bestätigungston. Dann die Taste loslassen. Im Display erscheint "SAFE", nach 3 Sek. "10 - - - -". Die Zahl gibt die Anzahl der noch zulässigen Eingabeversuche der Code-Nummer an.
4. Eingabe der Code-Nummer laut Car Pass oder Radio Pass: Code-Nummer mit den Stationstasten 1, 2, 3 und 4 eingeben (siehe "Codieren").

   Bei Fehleingabe Code-Nummer überschreiben, d.h. komplett neu eingeben.
5. Code-Nummer bestätigen:
   Wenn die richtige Code-Nummer im Display zu lesen ist, die AS-Taste ca. 3 Sek. lang drücken, bis Bestätigungston erfolgt und Stummschaltung aufgehoben ist.
6. Falsche Code-Nummer wurde eingegeben und bestätigt:
   Im Display erscheint "9 SAFE" und nach Ablauf der Wartezeit "9 - - - -". Nun die richtige Code-Nummer eingegeben.

Nach der Wiederinbetriebnahme führt das Gerät einen Memory-Suchlauf durch.

Decodieren

(Aufheben der Diebstahlsicherung)

Vorgehensweise wie unter "Codieren".

Nach erfolgreicher Decodierung wird die Stummschaltung des Radios aufgehoben.

Das Gerät ist nun nicht mehr diebstahlgeschützt, kann also nach einer Betriebsspannungsunterbrechung wieder in Betrieb genommen werden.

Allgemeine Hinweise

Bei Funktionsstörungen wenden Sie sich an eine autorisierte Opel-Werkstatt.

UKW-Empfang

Beim Autoradio-UKW-Empfang bestehen, trotz hoher technischer Reife, Unterschiede gegenüber Heimradios, die sich - auch bei RDS-Sendern- in Störungen bemerkbar machen können.

Über physikalische Ursachen solcher Störungen informiert die Fahrzeug-Betriebsanleitung.

Pflege von Cassetten und Cassettenspieler

Cassetten niemals starker Wärme oder direktem Sonnenlicht aussetzen. C60- oder C90-Cassetten namhafter Hersteller verwenden. Um Verschmutzung zu verhindern, Cassetten in Boxen lagern.

Cassettenspieler mit Naßreinigungscassette (Katalog-Nr. 17 82 504) spätestens dann reinigen, wenn die Wiedergabequalität nachläßt.

Spannungsunterbrechung

Bei Batteriewechsel bleiben die Speicherwerte erhalten. Durch die passive Diebstahlsicherung (Codierung) kann das Gerät elektronisch verriegelt werden. Wiederinbetriebnahme durch Eingabe der Code-Nummer (siehe Seite 13). Nach Verlust der Code-Nummer wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Opel-Werkstatt. Wiederinbetriebnahme nur nach Eigentumsnachweis und gegen Gebühr.

Diese Bedienungsanleitung wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und ist somit ein Beitrag zum Umweltschutz.

Control elements

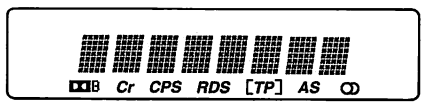
No.	Symbol	Meaning
❶	○|	To switch on and off
	◢	Volume control: Turn
	▂	Balance left/right: Pull and turn
❷	◧	Fader control (front/rear balance): Turn
❸	♫	Tone control (bass/treble): Turn
❹		Cassette loading slot
❺	≪	Fast rewind
❻	≫	Fast forward
❼	UML	Waveband switching
❽	[1]-[6]	Preset buttons
❾	AS	Automatic seek tuning and storing
❿	◀	Seek tuning down
	▶	Seek tuning up
⓫	TP	Traffic programme
⓬	RDS	Radio Data System
⓭		CODE LED

Display system

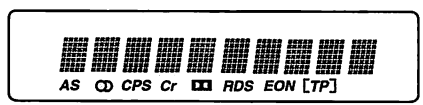
The in-vehicle display (see owner's manual of your car) is also used for the external indication of the radio information.

In principle, the car can be fitted with one of two different display types:

8-digit display



10-digit display



The examples described in this user manual are based on the 8-digit display.

The information shown in the 10-digit display mainly corresponds to that of the 8-digit version with the exception of the waveband and the preset numbers of some radio functions.

Theft protection

Security coding

This car radio is equipped with a passive security system. A coded unit is useless to a thief. This is why you should code your unit (see page 22). The code number can be found in the Car Pass or Radio Pass. Do not keep the Car Pass or Radio Pass in the vehicle.

When the unit is switched off and the ignition key removed, the CODE LED ⑬ flashes to indicate that the set is equipped with security coding.

Switching on / off

⏻ Switch the unit on and off by pressing knob ❶.

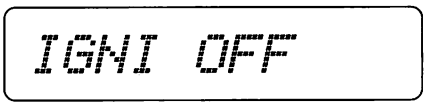
Ignition-on logic

If the set was switched on with knob ❶, it will be turned off as soon as the ignition is switched off and the ignition key removed (with some vehicle models directly after ignition „OFF"). The set will then restart playback automatically after the ignition has been switched on again. If desired, you can also deactivate this ignition-on logic.

Deactivating the ignition-on logic:

- Switch on the ignition and turn off the radio.
- Press and hold down preset buttons 1 and 3 ❽ together.
- Switch on the unit, making sure you are still holding the buttons down until you hear a beep.

The display shows that the ignition-on logic has been deactivated:

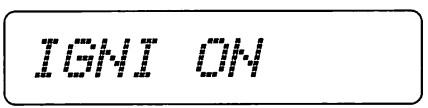


Now the unit can only be switched on and off with knob ❶.

To activate the ignition-on logic:

Proceed as described under "Deactivating the ignition-on logic".

The display will subsequently show that the ignition-on logic is active.



After interrupting the power to the unit and re-connecting the set, the ignition-on logic will be active.

Ignition-off logic

The unit will automatically shut down one hour after the ignition was switched off.

The ignition-off logic will also remain active if the ignition-on logic has been deactivated.

Volume control

Volume

Turn knob ❶.

Balance

Volume impression between left and right <-> speakers.

Pull knob ❶ and turn.

Fader control

Volume impression between front and rear <-> speakers.

Turn knob ❷.

Press knob first to let it pop up.

Tone control

Bass/treble

Turn knob ❸.

Press knob first to let it pop up.

Radio tuning

Selecting a station

Waveband selection:

UML button ❼

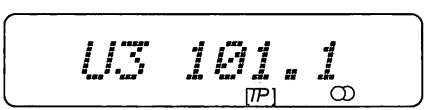
U = Ultra-short wave (FM)

M = Medium wave (MW)

L = Long wave (LW)

Press the UML button as many times until the desired waveband appears in the display ("U", "M" or "L").

On FM, when the radio is receiving a stereo station, signal ⚭ will light up. The unit will automatically switch to mono if the received signal is not strong enough for stereo playback.



Automatic tuning: (not with RDS stations)

Press seek tuning button ❿ ◀ or ▶ (radio will switch to mute).

◀ lower frequencies (all stations)

▶ higher frequencies (only powerful stations)

The system will automatically change the seek tuning sensitivity if no powerful station can be picked up.

Manual tuning:
(not with TP or RDS)

If you know the frequency of the station you wish to listen to, you may select it manually.

Rough tuning:
Hold down the seek tuning button ◀ or ▶ until the frequency of the desired station has almost been reached.

Fine tuning:
Press the seek tuning button ◀ or ▶ as many times until the exact station frequency appears in the display.

R·D·S
RADIO DATA SYSTEM

***R**adio*
***D**ata*
***S**ystem*

RDS is a service offered by most FM radio stations in Europe, which makes finding and receiving the desired station much more easy.

Therefore, you should always switch on RDS!

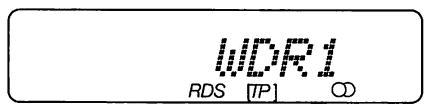
RDS stations broadcast an inaudible, digital data telegram alongside their programmes. This signal carries a great deal of information which is decoded by the RDS radio automatically.

If RDS is switched on, the programme station name is displayed instead of the frequency.

Each RDS programme is broadcast on different frequencies. As you travel around, the car radio automatically checks the signal quality of the frequencies to be received and tunes into the best frequency of the RDS station that you are listening to. The programme station name in the display remains unchanged.

Switching on RDS

Use the UML button ❼ to switch to FM; then activate RDS by pressing the RDS button ⓬. The display shows "RDS".



When RDS is switched on, seek tuning will only stop at RDS stations. The radio will automatically tune into the best frequency of the selected programme. While searching for the strongest reception signal, the radio may switch to mute briefly.

RDS seek tuning:

Press the seek tuning button ❿ ◀ or ▶.

◀ Lower frequencies

▶ Higher frequencies

Switching off RDS

Press the RDS button ⓬. "RDS" will disappear from the display and the selected frequency will be displayed instead. In this case the radio will no longer automatically

tune in the frequency offering best reception of the programme.

Displaying the frequency of an RDS station

In order to read the broadcasting frequency of an RDS station from the display, press the RDS button ⑫ until the frequency is displayed. The radio will return to the station name after approximately 10 seconds.

Regional programmes

Certain RDS radio programmes are split up at times into regional programmes offering local information. If you are listening to one programme and move to an area where another linked regional programme becomes stronger, the unit will switch to that programme. If you wish to continue listening to the first station, switch on the regional function:

Store the station on a preset button. Then press the preset button for approximately 5 seconds until „REG-ON" appears in the display.

To switch off the function:
Press the corresponding preset button for approximately 5 seconds until the display shows „REG-OFF".

When turning the unit on, the display will briefly show „REG-ON", if activated. „REG-OFF" will not be displayed.

Traffic Programmes

(TP = Traffic Programmes)

TP stations are FM RDS stations offering traffic information. If such a station is tuned in, "TP" will appear in the display.

Switching on TP

The unit will only receive TP stations.

Press the UML button ⑦ to select FM. Then press the TP button ⑪, "[TP]" will appear in the display. The display will show "[ ]" during the seek tuning process or if a TP station cannot be received.

When TP is active, traffic reports will interrupt tape operation.

TP can also be switched on during tape operation. In this case the programme name of the currently selected station will be shown in the display for 5 seconds.

If a station not providing traffic information was tuned in before or selected with a preset button, memory seek tuning will automatically start in order to tune into the strongest traffic programme station.

As long as the selected station remains tuned in, the system will not switch to automatic TP seek tuning even if the reception gets worse.

While TP is active, when pressing the AS button ⑨ (AS = automatic storing of stations, see page 20) until a beep is released, the system will switch to a preset position with a traffic station as soon as the storing process has been completed.

If the TP function is switched on, seek tuning will remain active until at least one TP station has been found.

If TP is active or if it is switched on while listening to a tape, the set will automatically start searching for the strongest traffic programme station as soon as the reception area of the tuned in station is left.

Switching off TP

Press the TP button again. "[ ]" disappears from the display.

While a traffic message is being played, press the TP button twice to switch off the function.

When storing stations on the preset buttons, "TP on" or "TP off" will not be stored as well.

Traffic Announcement volume (TA)

The traffic announcement volume can be separately adjusted in addition to the normal playback volume.

Adjustment:

Press the TP button ⑪ for more than 3 seconds. The TA volume level will be displayed after the beep (e.g. TP-VOL-3).

Use the seek tuning buttons ◀ or ▶ to adjust the desired announcement volume from -3 to +3.

Storing the TA volume:

Press the TP button for more than 3 seconds until you hear the beep.

If the button is not pressed within 10 seconds after having activated the TA volume, the set will return to normal operation without altering the setting.

Listening to traffic reports only

If you wish to listen to traffic reports only, switch on TP and turn knob ❶ to its leftmost position.

Traffic messages will still be played at the preset volume (see "TA volume").

Interrupting a traffic message

If you wish to interrupt a traffic message (e.g. during tape operation), press the TP button briefly. The TP function will remain active.

RDS-EON

(Enhanced Other Networks)

Certain radio stations do not actually transmit traffic programmes themselves, but by using RDS-EON they offer the possibility to receive the traffic messages broadcast by another traffic programme station in the same radio network. For this purpose the unit evaluates the information of the RDS telegram with regard to alternative traffic programme stations.

With RDS-EON, stations not providing traffic information are treated by the unit like traffic programme stations. They can be recognised by the "EON" or "TP" symbol in the display.

Receiving traffic messages via RDS-EON

Press the TP button. The display shows "[TP]". If a message is received, the set will switch to a traffic programme station of the same RDS-EON network. During the message, the display will show the programme name of the traffic station.

After the message the unit will return to the original programme.

When TP is switched on, the RDS-EON function will also be active during tape operation.

Preset buttons

This car radio holds a total of 30 preset positions available:

6 x U (FM)
6 x M (MW)
6 x L (LW)
6 x UAS (automatically stored FM stations)
6 x MAS (automatically stored MW stations)

Storing stations

Choose the desired waveband and tune in the station. Press and hold one of the preset buttons ❽ until the radio resumes play.

During the storing process the display shows the currently memorised station.

Now the station is stored on this preset button. The chosen preset position 1...6 appears in the display.

When storing a station on a preset button, RDS "ON" or RDS "OFF" will be stored as well.

Automatic storing (AS)

Select the desired waveband (MW or FM). Then press the AS button ❾ until you hear the beep. Seek tuning starts and "AS" appears in the display.

After the seek tuning process the six most powerful stations of the current reception

area will be stored on the six preset buttons of the AS memory bank.

During automatic tuning RDS stations have priority and will be allocated to the first preset positions.

When leaving the reception area of the stored stations, press the AS button again in order to store new stations.

AS preset positions can also be allocated manually (see "Storing stations", page 20).

If TP is switched on before or during the auto-storing process, the unit will activate a preset position with a traffic station afterwards (not necessarily preset 1).

Recalling stored stations

Select the waveband ("U", "M" or "L"). Then press the desired preset button.

To recall the stations stored with AS, choose the desired waveband first ("U" or "M") and then press the AS button briefly.

Extra FM memory

In addition to the preset buttons the unit also sets up an extra FM memory in which all receivable FM stations are stored. You can use the seek tuning buttons to scroll this memory.

The extra FM memory is set up anew by manual or automatic storing (AS).

Scrolling the extra FM memory:

Switch on RDS. Briefly press one of the seek tuning buttons ◀ or ▶ ⑩. The display shows the frequencies or programme names of the stations sorted according to broadcasting networks in the extra FM memory.

Updating the extra FM memory:

Press the RDS button for approximately 2 seconds until you hear the beep. The display briefly shows

The storing process takes approximately 30 seconds; the system will tune into the strongest station of the reception area afterwards.

The updating process does not overwrite the preset stations!

Alternatively:

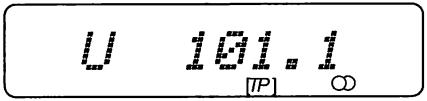
Press the AS button until the beep is released.

Note that this procedure overwrites the stations stored on the AS memory positions of the preset buttons.

Radio display during tape operation

When playing a tape it is possible to display the frequency or programme name (RDS stations) of the FM station tuned in last.

For this, press the TP button ⑪. The frequency or programme name of the FM station received last will appear in the display for 5 seconds, for example



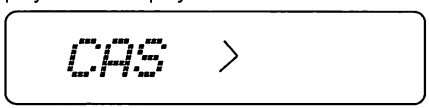
Within these 5 seconds you can use the preset buttons to recall another station or to start a search run through the seek tuning buttons ◀ or ▶.

Tape operation

Tape playback

Insert the cassette into the slot ❹ (with the open side facing to the right).

The unit will switch from radio to tape operation. The upper tape side will be played. The display shows:



Fast forward / fast rewind

Press the fast forward or fast rewind button:

<< Fast rewind ❺

>> Fast forward ❻

During fast winding, the set will switch to the radio programme tuned in last.

To stop fast forward/fast rewind operation, press the opposite fast winding button briefly.

Tape playback will be continued.

Interrupting tape playback

<< >> Press both fast winding buttons ❺ and ❻ slightly. The tape will remain in the cassette slot. The unit will switch from tape to radio operation.

Removing a tape

• Press both fast winding buttons. The unit will switch from tape to radio operation and eject the tape.

Car phone

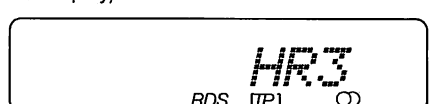
This car radio is prepared for connecting a car phone. In order to make use of the telephone functions, the phone must be connected to the car radio by an authorised Opel dealer.

If a car phone is connected to the set, "PHONE" will appear in the display as soon as the phone is switched on or if a call is received. In this case, radio or tape operation will be interrupted.

Reception of traffic messages during handsfree operation:

Telephone muting has priority over traffic messages. However, you can still receive traffic reports if required.

For this, TP must be switched on ("[TP]" in the display).



As soon as a traffic message comes through, the display will show the programme name of the TP station instead of "PHONE" .

Use the TP button ⓫ to switch between telephone muting and the received traffic report.

Security coding

Protect your car radio by switching on security coding. The coded unit is useless to a thief.

The code number can be found in the Car Pass or Radio Pass.

To code the unit it is necessary that the ignition is switched on.

Each time the power to the car radio is interrupted - when it is removed from the vehicle for instance (theft), or if the battery is disconnected - it will be electronically blocked.

Only you can make the set operable again by entering the correct code number (see "Re-start", page 23).

To switch off security coding, for instance when selling the set, you can decode the car radio again (see "Decoding", page 23). Give the code number to the new owner. You can find the number in the Car Pass or Radio Pass. Do not keep the Car Pass or Radio Pass in the vehicle.

To ensure that the unit cannot be made operable by trial and error, it will be locked for certain periods of time after each unsuccessful decoding attempt.

The number of attempts remaining to re-start the set is shown in the display.

During the waiting time the unit must remain switched on. After two unsuccessful attempts to enter the code, the system will lock for approximately 10 seconds; this time extends to 10 minutes following subsequent attempts. After the ninth false try the waiting time is 640 minutes.

After 10 unsuccessful attempts to enter the code, "SAFE" will be displayed and the unit must be returned to an authorised Opel dealer for exchange, which has to be paid.

We therefore recommend you to contact an authorised Opel dealer after the sixth unsuccessful attempt already, in order to re-start the set.

Coding

(switching security coding on)

1. Switch on the ignition.
2. Switch off the radio.
3. Press the AS button ❾ and hold depressed while turning the radio on. You will hear an acknowledgement tone after three seconds. Then release the button. The display shows "CODE" and "- - - -" after three seconds.
4. Enter the code number (to be found in the Car Pass or Radio Pass) using the preset buttons 1, 2, 3 and 4.

   Example: The code number is 0365.

Preset buttons ❽	Display
Press preset 1 once.	0 - - -
Press preset 2 four times.	0 3 - -
Press preset 3 seven times.	0 3 6 -
Press preset 4 six times.	0 3 6 5

5. To store the code with the AS button: Press button for approximately 3 seconds until you hear the beep and the radio comes on again.

Coded?

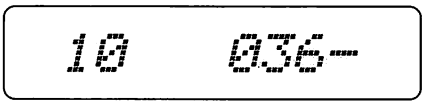
(security coding switched on?)

When the ignition is switched on, the display of the coded set will show "CODE" each time the unit is turned on.

For extra security, when the unit is switched off and the ignition key removed, the CODE LED ⓭ flashes to indicate that the set is equipped with security coding.

Re-start following an interruption of the power supply

1. Switch on the ignition.
2. Switch off the unit.
3. Press the AS button ❾ and hold depressed while turning the radio on. You will hear an acknowledgement tone after three seconds. Then release the button. The display shows "SAFE" and then "10 - - - -" after three seconds to indicate the number of attempts still permissible to enter the code.
4. Enter the code number given in the Car Pass or Radio Pass using preset buttons 1, 2, 3 and 4 (see "Coding").



   If you have entered a wrong code, overwrite the number, i.e. re-enter the code completely.
5. To confirm the code number: If the correct code number appears in the display, press the AS button for approximately three seconds until the beep sounds and the radio resumes play.
6. If you have entered and confirmed a wrong code number: The display shows "9 SAFE" and switches to "9 - - - -" after the waiting time has elapsed. Now you can enter the correct code.

After the re-start of the unit, the memory seek tuning function will be started.

Decoding

(switching security coding off)

Proceed as described under "Coding".

After the set has been decoded successfully, radio mute will be switched off.

Security coding is now switched off, i.e. it can be made operable again after an interruption of the power supply.

General notes

If the unit should fail to operate properly, contact an authorised Opel dealer.

FM reception

Compared to your home audio equipment, FM reception in the car can be subject to interference - even with RDS stations - despite the high degree of technical maturity.

For more information on the physical causes of such interference please consult the owner's manual of your car.

Tape care

You should store your tapes in a cool place away from direct sunlight. To avoid possible problems, use only C60 or C90 tapes of well-known brands. When the tape is not in use, store it in the case provided by the tape manufacturer.

When the playback quality begins to deteriorate, clean the tape player with a head cleaning cassette (catalogue no. 17 82 504).

Power supply interruption

When changing the vehicle battery, the memorised values will be remained. The unit can be electronically locked thanks to the passive theft protection system (security coding). Re-start the set by entering the correct code number (see page 23). If you have lost the code number, please contact an authorised Opel dealer, where your unit will be made operable again upon presentation of a proof of ownership. This service is subject to payment.

To protect the environment, this manual was printed on chlorine-free bleached paper.

Eléments de commande

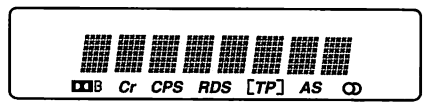
Numéro	Symbole	Signification
❶	○|	Mise en marche et arrêt
	◢	Volume: tourner
	▁◢▁	Balance gauche/droite: tirer et tourner
❷	◪	Fader (balance avant/arrière): tourner
❸	♫	Sonorité (graves/aigus): tourner
❹		Compartiment cassettes
❺	≪	Recul rapide
❻	≫	Avance rapide
❼	UML	Commutation bande d'ondes
❽	[1]-[6]	Touches des stations
❾	AS	Recherche automatique des stations
❿	◀	Touche de recherche en arrière
	▶	Touche de recherche en avant
⓫	TP	Radioguidage
⓬	RDS	(Radio Data System) Reconnaissance automatique des programmes
⓭		Diode lumineuse de CODE

Affichage

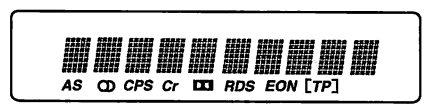
Le système d'affichage se trouvant dans le véhicule (voir mode d'emploi du véhicule) sert également à l'affichage externe des informations de la radio.

Deux types d'affichage fondamentaux peuvent être montés dans le véhicule.

Affichage à 8 positions



Affichage à 10 positions



Le présent mode d'emploi décrit les messages d'un affichage à 8 positions.

Les messages de l'affichage à 10 positions correspondent à ceux de l'affichage à 8 positions, à l'exception du message de la bande d'ondes et des numéros des stations en ce qui concerne certaines fonctions radio.

Protection antivol

Codage

L'appareil est équipé d'un système de sécurité passif. Un appareil codé est sans valeur pour un voleur. Par conséquent, coder l'appareil (voir page 33). Le numéro de code se trouve sur le passeport du véhicule ou sur le passeport de la radio. Ne pas conserver le passeport du véhicule ou le passeport de la radio dans la voiture.

Lorsque l'appareil est hors service et la clef de contact retirée, la diode lumineuse de CODE ⓭ clignote et signale par conséquent que le codage antivol est activé.

Mise en marche / arrêt

○| L'appareil peut être mis en marche ou arrêté en appuyant sur le bouton ❶.

Mise en marche automatique

Lorsque l'appareil a été mis en marche en appuyant sur le bouton ❶, il est mis hors service en cas d'ARRET de l'allumage et en retirant la clé de contact ou en cas d'ARRET de l'allumage (pour certains types de véhicules). L'appareil est automatiquement mis en service en cas de MISE EN MARCHE de l'allumage. Cette mise en marche automatique peut être désactivée.

Désactiver la mise en marche automatique:

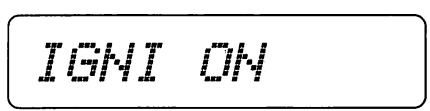
- Mettre l'allumage en marche. Fermer la radio.
- Appuyer sur les touches des stations 1 et 3 ❽ et maintenir en position appuyée.
- Mettre la radio en marche tout en appuyant sur les touches des stations jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse.

Le message de désactivation de la mise en marche automatique apparaît à l'affichage:

Dès à présent, l'appareil ne peut plus être mis en marche ou arrêté qu'en utilisant le bouton ❶.

Activer la mise en marche automatique: Même procédure que pour „Désactiver la mise en marche automatique".

Le message d'activation de la mise en marche automatique apparaît à l'affichage:



Après avoir débranché l'appareil de la tension de service et après l'avoir reconnecté, la mise en marche automatique est active.

Arrêt automatique

L'appareil s'arrête automatiquement après l'arrêt de l'allumage.

L'arrêt automatique est également actif lorsque la mise en marche automatique est désactivée.

Volume

Volume

Tourner le bouton ❶.

Balance

Haut-parleur gauche <-> droit.

Tirer et tourner le bouton ❶.

Fader

Haut-parleur avant <-> arrière. Tourner le bouton escamotable ❷. Appuyer sur le bouton pour encliqueter/débloquer.

Sonorité

Graves/aigus

Tourner le bouton escamotable ❸. Appuyer sur le bouton pour encliqueter/débloquer.

Radio

Réglage d'un émetteur

Sélection d'une bande d'ondes:

Touche ❼ UML

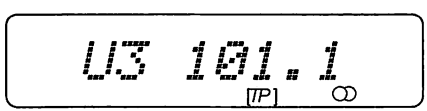
U = ondes ultracourtes (FM)

M = ondes moyennes (PO)

L = ondes longues (GO)

Appuyer sur la touche UML jusqu'à ce que la bande d'ondes désirée soit sélectionnée. La bande d'ondes apparaît à l'affichage („U", „M" ou „L").

Le symbole stéréo ∞ apparaît à l'affichage dans la bande d'ondes ultracourtes lorsqu'il s'agit d'émetteurs stéréo. Lorsque la réception est mauvaise, l'appareil commute automatiquement sur le mode mono.



Recherche d'émetteurs:
(pas pour RDS)

Appuyer sur la touche recherche d'émetteurs ❿ ◀ ou ▶ (la radio commute sur silencieux).

◀ Fréquences plus basses (tous les émetteurs).

▶ Fréquences plus élevées (les émetteurs puissants seulement).

Si un émetteur puissant ne peut pas être reçu, la sensibilité de recherche commute automatiquement.

Réglage manuel des émetteurs:
(pas pour TP ou RDS).

Les émetteurs dont les fréquences d'émission sont connues peuvent être réglés.

Réglage approximatif:
Appuyer sur la touche de recherche ◀ ou ▶ en la maintenant aussi longtemps que la fréquence de l'émetteur désiré soit presque atteinte.

Réglage fin:
Appuyer plusieurs fois sur la touche de recherche ◀ ou ▶ jusqu'à ce que la fréquence exacte de l'émetteur apparaisse à l'affichage.

R·D·S
RADIO DATA SYSTEM

***R**adio*
***D**ata*
***S**ystem*

RDS est un service offert par les stations de radio à l'échelon européen facilitant considérablement la recherche du programme d'ondes ultracourtes désiré ainsi que sa réception sans parasites.

Par conséquent, mettre RDS en marche!

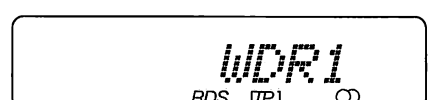
En plus du programme normal, les émetteurs RDS diffusent un télégramme digital de données avec des informations qui sont automatiquement interprétées par l'appareil RDS.

Lorsque RDS est en fonction, le nom du programme apparaît à l'affichage au lieu de la fréquence.

Chaque programme RDS est diffusé sur plusieurs fréquences. Pendant le trajet, l'appareil contrôle automatiquement la qualité du signal des fréquences pouvant être reçues et sélectionne toujours la plus puissante (meilleure réception du programme sélectionné). Le nom du programme à l'affichage reste inchangé.

Mise en marche de RDS

Sélectionner la gamme d'ondes ultracourtes au moyen de la touche UML ❼. Ensuite, mettre RDS en marche au moyen de la touche RDS ⓬. „RDS" apparaît à l'affichage.



La recherche ne réagit plus qu'aux émetteurs RDS. La radio sélectionne automatiquement la fréquence la meilleure

possible du point de vue réception et correspondant au programme sélectionné. Il se peut que la reproduction soit brièvement interrompue.

Recherche de l'émetteur RDS:

Appuyer sur la touche de recherche ⑩ ◀ ou ▶.

◀ Fréquences plus basses.

▶ Fréquences plus élevées.

Arrêt de RDS

Appuyer sur la touche RDS ⑫. „RDS" disparaît de l'affichage et la fréquence sélectionnée apparaît à l'affichage. La radio ne s'adapte plus automatiquement à la fréquence la meilleure du point de vue réception du programme.

Afficher la fréquence d'un émetteur RDS

Pour lire la fréquence d'émission d'un émetteur RDS, il suffit d'appuyer sur la touche RDS ⑫ jusqu'à ce que la fréquence d'émission apparaisse à l'affichage. Au bout d'env. 10 secondes, le nom du programme réapparaît.

Programmes régionaux

Certains émetteurs RDS diffusent divers programmes régionaux. Si vous désirez que seules les fréquences alternatives du programme régional désiré soient sélectionnées, procédez de la manière suivante:

Mémoriser l'émetteur sur la touche de station. Ensuite, appuyer pendant env. 5 secondes sur la touche de station jusqu'à ce que „REG-ON" apparaisse à l'affichage.

Pour éteindre cette fonction:
Appuyer sur la touche de station en question pendant env. 5 secondes jusqu'à ce que „REG-OFF" apparaisse à l'affichage.

Lorsque l'on met l'appareil en marche, „REG-ON" apparaît brièvement à l'affichage. „REG-OFF" n'apparaît pas.

Radioguidage

(TP = Traffic Programme / programme du trafic)

Emetteur TP = émetteur RDS ondes ultracourtes avec informations de radioguidage. „TP" apparaît à l'affichage.

Mise en marche de TP:

Seuls des émetteurs TP sont reçus.

Sélectionner la gamme d'ondes ultracourtes au moyen de la touche UML ⑦. Ensuite, appuyer sur la touche TP ⑪. „[TP]" apparaît à l'affichage. „[ ]" apparaît à l'affichage pendant la recherche ou lorsque la réception d'un émetteur TP n'est pas possible.

La reproduction de la cassette est interrompue pendant la diffusion de messages de radioguidage.

TP peut également être mis en route pendant la reproduction de la cassette. Dans ce cas, le nom du programme de l'émetteur actuellement sélectionné apparaît à l'affichage pendant 5 secondes.

Si l'on écoute un émetteur non diffuseur de messages de radioguidage ou si l'on a sélectionné une touche de station, la recherche automatique des stations mémorisées se met en marche et sélectionne ensuite l'émetteur de radioguidage le plus puissant. Aussi longtemps que l'émetteur sélectionné fonctionne, aucune recherche TP automatique n'a lieu, même lorsque la qualité de la réception se détériore.

Lorsque TP est en fonction et que vous appuyez sur la touche AS ⑨ (AS = mémorisation automatique d'émetteurs, voir page 31) aussi longtemps qu'un son de confirmation retentisse, la radio commute sur une place de mémorisation avec émetteur de radioguidage après que le processus de mémorisation ait été réalisé.

Lorsque TP est en fonction, la recherche reste active jusqu'à ce qu'au moins un émetteur TP ait été trouvé.

Lorsque TP est en fonction ou que TP est activé pendant la reproduction de la

cassette, l'appareil cherche automatiquement l'émetteur de radioguidage le plus puissant lorsque l'émetteur ayant été sélectionné en dernier lieu ne peut plus être reçu.

Arrêt de TP

Appuyer encore une fois sur la touche TP. „[ ]" disparaît de l'affichage.

Pour éteindre TP, appuyer deux fois sur la touche TP lorsqu'il s'agit d'un message de radioguidage en cours.

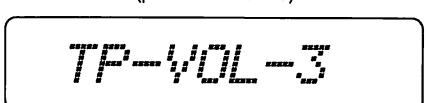
„TP en marche" ou „TP arrêt" ne sont pas mémorisés lors de l'attribution d'émetteurs aux touches des stations.

Volume de TA

Le volume d'un message de radioguidage (Traffic Announcement) peut être réglé en plus du volume normal.

Réglage:

Appuyer sur la touche TP ⓫ pendant plus de 3 secondes. Après retentissement du signal de confirmation le volume TA apparaît sur l'afficheur (p.ex. TP-VOL-3).



Régler le volume désiré du message entre -3 et +3 au moyen des touches de recherche ◀ ou ▶.

Mémorisation du volume TA:

Appuyer sur la touche TP pendant plus de 3 sec. jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse.

Si l'on n'appuye pas sur la touche dans les 10 secondes après avoir appelé le volume TA, l'appareil reprend son fonctionnement normal sans avoir changé quoi que ce soit.

N'écouter que les messages de radioguidage

Si vous ne désirez écouter que les messages de radioguidage, mettre TP en marche et tourner le bouton ❶ vers la gauche jusqu'à la butée.

Les messages de radioguidage sont toujours reproduits avec le volume préprogrammé (voir „volume TA").

Interrompre le message de radioguidage en cours

Pour interrompre un message de radioguidage en cours (p.ex. pendant le fonctionnement d'une cassette), il suffit d'appuyer une seule fois brièvement sur la touche TP. TP reste en fonction.

RDS-EON

(Enhanced Other Networks)

Certains émetteurs de radio offrent grâce à RDS-EON la possibilité d'écouter des messages de radioguidage même lorsque l'on reçoit des émetteurs qui ne diffusent pas de messages de radioguidage. Pour ce faire, l'appareil interprète les informations d'émetteurs de radioguidage alternatifs du télégramme RDS.

Les émetteurs ne diffusant pas de messages de radioguidage avec connexion RDS-EON sont traités par l'appareil comme s'ils étaient des émetteurs de radioguidage et on les reconnaît au symbole „EON" ou „TP" à l'affichage.

Ecouter des messages de radioguidage via RDS-EON

Appuyer sur la touche TP. „[TP]" apparaît à l'affichage. Dans le cas d'un message de radioguidage, l'appareil commute sur un émetteur de radioguidage connecté au réseau EON.

Après la diffusion du message, l'appareil reprend le programme écouté auparavant. Pendant le message de radioguidage, le nom du programme de l'émetteur de radioguidage apparaît à l'affichage.

La fonction RDS-EON est également active pendant le fonctionnement de la cassette lorsque TP est mis en marche.

Mémorisation des émetteurs

Vous avez la possibilité de mémoriser au total 30 émetteurs:

6 x U (ondes ultracourtes)
6 x M (ondes moyennes)
6 x L (ondes longues)
6 x U AS (émetteurs d'ondes ultracourtes mémorisés automatiquement)
6 x M AS (émetteurs d'ondes moyennes mémorisés automatiquement)

Mémoriser

Régler la bande d'ondes et l'émetteur désirés. Appuyer en permanence sur l'une des touches des stations ❽ jusqu'à ce que l'émetteur sélectionné soit à nouveau audible.

L'émetteur mémorisé actuellement est affiché pendant le processus de mémorisation.

L'émetteur sélectionné est ainsi mémorisé sur cette touche de station. La place de mémorisation sélectionnée 1 ... 6 apparaît à l'affichage.

RDS „EN MARCHE" ou RDS „ARRET" est également mémorisé lors de la mémorisation d'un émetteur.

Mémorisation automatique (AS)

Sélectionner la bande d'ondes désirée (ondes moyennes ou ondes ultracourtes). Appuyer sur la touche AS ❾ jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse. La recherche démarre, „AS" apparaît à l'affichage.

A la fin de la recherche, les six émetteurs les plus puissants de la région de réception sont mémorisés sur les six touches des stations du niveau de mémorisation AS.

Les émetteurs RDS sont privilégiés lors de la mémorisation automatique et occupent les premières places de mémorisation.

En quittant la région de réception des émetteurs mémorisés, appuyer à nouveau sur la touche AS pour mémoriser de nouveaux émetteurs.

Les places de mémorisation AS peuvent également être attribuées manuellement (voir „Mémoriser").

Si TP est mis en marche avant ou pendant la mémorisation automatique, l'appareil appelle une place de mémorisation avec émetteur de radioguidage après que la recherche ait été réalisée (il ne s'agit pas obligatoirement de la place de mémorisation 1).

Appel des émetteurs mémorisés

Sélectionner la bande d'ondes („U", „M" ou „L"). Ensuite, appuyer sur la touche de station désirée.

Pour appeler les émetteurs mémorisés avec AS, sélectionner d'abord la bande d'ondes („U" ou „M"), appuyer ensuite sur la touche AS.

Mémoire supplémentaire d'ondes ultracourtes

En plus des touches des stations, l'appareil offre une mémoire supplémentaire d'ondes ultracourtes où tous les émetteurs d'ondes ultracourtes susceptibles d'être reçus sont mémorisés. Les touches de recherche permettent de „feuilleter" dans cette mémoire.

La nouvelle attribution de la mémoire d'ondes ultracourtes supplémentaires est réalisée soit par la mémorisation automatique (AS) soit manuellement.

Feuilleter dans la mémoire supplémentaire d'ondes ultracourtes:

Mettre RDS en marche. Appuyer brièvement sur les touches de recherche ❿ ◀ ou ▶. Les fréquences ou les noms des

programmes des émetteurs qui sont attribués dans la mémoire d'ondes ultracourtes supplémentaire par chaînes d'émetteurs apparaissent à l'affichage.

Actualisation de la mémoire d'ondes ultracourtes supplémentaire:

Appuyer sur la touche RDS pendant env. 2 secondes jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse.

apparaît brièvement à l'affichage.

Le processus de mémorisation est terminé au bout d'env. 30 secondes, et l'émetteur le plus puissant du territoire d'émission est sélectionné.

Les émetteurs mémorisés sur les touches des stations ne sont pas remplacés par ceux-ci!

Ou:

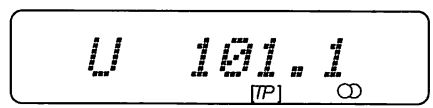
Appuyer sur la touche AS jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse.

Les émetteurs mémorisés sur les places de mémorisation AS des touches des stations sont remplacés.

Affichage radio pendant la reproduction d'une cassette

Pendant la reproduction d'une cassette, il est possible d'afficher la fréquence d'émission ou le nom du programme (en ce qui concerne les émetteurs RDS) de l'émetteur d'ondes ultracourtes écouté en dernier lieu.

Pour ce faire, appuyer brièvement sur la touche TP 11. La fréquence ou le nom du programme de l'émetteur d'ondes ultracourtes écouté en dernier lieu apparaît pour 5 secondes à l'affichage, p.ex.

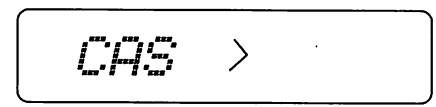


Dans l'espace de ces 5 secondes il est possible d'appeler un autre émetteurs au moyen des touches des stations ou en démarrant une recherche au moyen des touches de recherche ◀ ou ▶.

Cassette

Reproduction d'une cassette

Introduire la cassette dans le compartiment cassette 4 (côté ouvert de la cassette vers la droite). L'appareil commute du mode de fonctionnement radio sur le mode de fonctionnement cassette. La face supérieure de la cassette est reproduite.



apparaît à l'affichage.

Avance et recul rapides

Appuyer sur la touche d'avance ou de recul:

<< recul rapide 5

>> avance rapide 6

Pendant l'avance ou le recul rapide, l'appareil commute sur le programme radio écouté en dernier lieu.

Pour interrompre l'avance ou le recul rapide, il suffit d'appuyer brièvement sur la touche de recherche opposée.

La reproduction de la cassette se poursuit.

Interruption de la reproduction de la cassette

<< >> Appuyer brièvement sur les touches d'avance et de recul rapides 5 et 6. La cassette

reste dans le compartiment cassette. L'appareil commute du mode de fonctionnement cassette sur le mode de fonctionnement radio.

Enlever la cassette

- Appuyer sur les deux touches d'avance et de recul rapides. L'appareil commute du mode de fonctionnement cassette sur le mode de fonctionnement radio et éjecte la cassette.

Téléphone de voiture

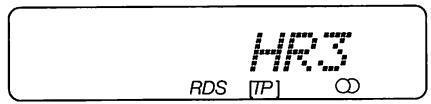
La radio est prévue pour recevoir le raccord d'un téléphone de voiture. Afin de pouvoir utiliser les fonctions du téléphone de voiture, le téléphone doit être raccordé à la radio par un atelier Opel autorisé.

Lorsque le téléphone de voiture est raccordé à l'appareil, „PHONE" apparaît à l'affichage dès que le téléphone est mis en marche ou lorsqu'un appel arrive. Le mode de fonctionnement radio ou cassette est interrompu.

Messages de radioguidage en parlant:

La commutation silencieuse du téléphone est prioritaire par rapport aux messages de radioguidage. Vous avez cependant la possibilité d'écouter un message de radioguidage si besoin est.

Pour ce faire, TP doit être mis en marche („[TP]" à l'affichage).



Dès qu'un message de radioguidage est diffusé, le nom du programme de l'émetteur TP apparaît à l'affichage au lieu de „PHONE".

La touche TP ⓫ permet de commuter entre la commutation silencieuse du téléphone et le message de radioguidage en cours.

Codage

Codez votre appareil. Un appareil codé est sans valeur pour un voleur.

Le numéro de code se trouve sur le passeport du véhicule ou sur le passeport de la radio.

Le codage de l'appareil ne peut se faire que lorsque l'allumage est en fonction.

Si l'appareil est déconnecté de la tension de service, p.ex. en démontant l'appareil (vol) ou en débranchant la batterie, l'appareil est ainsi préservé électroniquement.

Vous seul avez la possibilité de mettre votre appareil en marche en introduisant le numéro de code correct (voir „Remise en fonction", voir page 34).

Si la protection antivol est enlevée, p.ex. lors de la vente de l'appareil, vous pouvez décoder l'appareil (voir „Décodage", voir page 34). Veuillez communiquer le numéro de code à l'acheteur. Le numéro de code se trouve sur le passeport du véhicule ou sur le passeport de la radio. Ne pas laisser le passeport du véhicule ou le passeport de la radio dans la voiture.

Afin que l'appareil ne puisse pas être mis en marche en „essayant", des temps d'attente ont été instaurés après chaque essai de décodage erroné.

Le nombre des essais de décodage restants apparaît à l'affichage.

Pendant le temps d'attente, la radio doit rester en fonction. Après les deux premiers essais de décodage erronés, le temps d'attente est d'environ 10 secondes, ensuite de 10 minutes. Après le 9ème essai erroné, le temps d'attente est de 640 minutes.

Après 10 essais erronés, l'appareil est verrouillé („SAFE" apparaît à l'affichage). Un remplacement contre paiement par un atelier Opel autorisé est alors nécessaire.

Par conséquent, il est recommandé de faire procéder à la remise en fonction par un atelier Opel autorisé après le 6ème essai erroné.

Codage

(Activer la protection antivol).

1. Mettre l'allumage en marche.
2. Eteindre la radio.
3. Tenir la touche AS ⑨ en mettant la radio en service. Le signal de confirmation retentit au bout de 3 secondes. Relâcher alors la touche.
   „CODE" apparaît à l'affichage. Au bout de 3 secondes „- - - -" apparaît.
4. Introduire le numéro de code (se trouvant dans le passeport du véhicule ou dans le passeport de la radio) au moyen des touches des stations 1, 2, 3 et 4.
   Exemple: le numéro de code est 0365

Touches des stations ⑧	affichage
Appuyer 1 x touche 1	0 - - -
Appuyer 4 x touche 2	0 3 - -
Appuyer 7 x touche 3	0 3 6 -
Appuyer 6 x touche 4	0 3 6 5

5. Mémoriser le code au moyen de la touche AS: appuyer sur la touche pendant 3 secondes jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse et la commutation silencieuse ait disparu.

Codé?

(Protection antivol activée?).

Lorsque l'appareil est codé, „CODE" apparaît brièvement à l'affichage après chaque mise en marche lorsque l'allumage fonctionne.

Lorsque l'appareil est éteint et que la clef de contact est retirée, la diode lumineuse de CODE ⑬ clignote, ce qui signifie que le codage antivol est activé.

Remise en fonction après déconnexion de la tension de service

1. Mettre l'allumage en marche.
2. Eteindre la radio.
3. Tenir la touche AS ⑨ en mettant la radio en service. Le signal de confirmation retentit au bout de 3 secondes. Relâcher alors la touche.
   „SAFE" apparaît à l'affichage. Au bout de 3 secondes „10 - - - -". Ce chiffre indique le nombre des essais d'introduction du numéro de code encore autorisés.
4. Introduction du numéro de code selon le passeport du véhicule ou le passeport de la radio: introduire le numéro de code au moyen des touches des stations 1, 2, 3 et 4 (voire „coder").

   Si vous avez introduit un code erroné, recommencez et introduisez à nouveau le code complet.
5. Confirmer le numéro de code:
   Lorsque le numéro de code correct apparaît à l'affichage, appuyer sur la touche AS pendant env. 3 secondes jusqu'à ce que le signal de confirmation retentisse et que la commutation silencieuse ait disparu.
6. Le mauvais numéro de code a été introduit et confirmé.
   „9 SAFE" apparaît à l'affichage et „9 - - - -" après que le temps d'attente est écoulé. Introduire alors le numéro de code correct.

Après la remise en fonction, l'appareil exécute une recherche automatique des stations mémorisées.

Décodage

(Suppression de la sécurité antivol).

Même procédure que pour „Coder".

Après le décodage correct, la commutation silencieuse de la radio disparaît.

L'appareil n'est plus protégé contre le vol. Il peut donc être remis en marche après une interruption de tension de service.

Remarques générales

En cas de perturbations du fonctionnement, veuillez vous adresser à un atelier Opel autorisé.

Réception ondes ultracourtes

Malgré le haut développement technologique, la réception des ondes ultracourtes d'un autoradio présente quelques différences par rapport aux radios normales. Ces différences peuvent se traduire par des perturbations, même lorsqu'il s'agit d'émetteurs RDS.

Le mode d'emploi du véhicule donne des informations relatives aux causes physiques de telles perturbations.

Entretien des cassettes et du lecteur de cassettes

Ne jamais exposer les cassettes à la forte chaleur ou à la lumière solaire directe. Utiliser des cassettes C60 ou C90 de fabricants renommés. Mettre les cassettes dans des boxes prévus à cet effet afin d'éviter qu'elles ne se salissent.

Lorsque la qualité de la reproduction diminue, nettoyer le lecteur de cassette avec la cassette de nettoyage humide (n° de catalogue 17 82 504).

Interruption de la tension de service

Les valeurs mémorisées sont conservées lors du changement de batterie. L'appareil peut être verrouillé électroniquement par la sécurité antivol passive (codage). La remise en fonction est possible en introduisant le numéro de code (voir page 34). Si vous perdez le numéro de code, veuillez vous adresser à un atelier Opel autorisé.

La remise en fonction n'est possible qu'en prouvant le titre de propriété et contre paiement.

Ce mode d'emploi a été imprimé sur du papier décoloré sans chlore et contribue ainsi à la protection de l'environnement.

Elementos de control

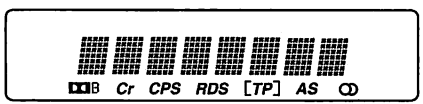
Nº	Símbolo	Significado
1	○|	Conexión/desconexión
	▁◢	Ajuste del volumen: Girar
	◣▁	Ajuste del balance izquierdo/ derecho: Tirar y girar
2	◧	Ajuste del fader (balance adelante/atrás): Girar
3	♫	Ajuste del sonido (graves/ agudos): Girar
4		Ranura de cassette
5	≪	Rebobinado rápido
6	≫	Avance rápido
7	UML	Ajuste de la banda de ondas
8	[1]-[6]	Teclas de presintonía
9	AS	Sintonización automática de emisoras y memorización
10	◀	Sintonización automática hacia abajo
	▶	Sintonización automática hacia arriba
11	TP	Programa de tráfico
12	RDS	Radio Data System
13		Diodo luminoso de código

Sistema de indicación (display)

Para la indicación externa de las informaciones de radio también está utilizado el propio display del vehículo (véase manual de instrucciones de su vehículo).

El coche puede ser equipado con uno de dos tipos de display diferentes:

Display de 8 dígitos



Display de 10 dígitos

Los ejemplos descritos en este manual originan del display de 8 dígitos.

En principio, las indicaciones en el display de 10 dígitos corresponden a las de la versión con 8 dígitos, excepto la indicación de la gama de ondas y los números de las teclas de presintonía en combinación con algunas funciones de radio.

Protección antirrobo

Codificación

Este autorradio está equipado con un sistema de seguridad pasivo. Para el ladrón, un equipo codificado no tiene valor. Por ello, Ud. siempre debería activar el código de su autorradio (véase página 43). El número de código se encuentra en el Car Pass o Radio Pass. No guarde el Car Pass o Radio Pass dentro de su coche.

Si el equipo está desconectado y la llave de encendido removida, la activación del código de protección antirrobo se señaliza por el CODE-LED ⓭, que luce de forma intermitente.

Conexión/Desconexión

⏻ El equipo se conecta y desconecta pulsando el botón ❶.

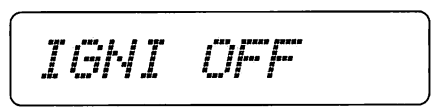
Lógica de encendido (ignition on)

Si el autorradio fue conectado a través del botón ❶, será apagado tan pronto como el encendido está desconectado („OFF") y la llave sacada (con algunos modelos de vehículos directamente desqués de haber desconectado el encendido). El equipo se encenderá automáticamente al volver a conectar el encendido (posición „ON"). Si usted lo desa, puede también desactivar está lógica:

Desactivación de la lógica de encendido:

- Conectar el encendido, apagar el autorradio.
- Pulsar las teclas de presintonía 1 y 3 ❽ y mantenerlas pulsadas.
- Conectar el equipo manteniendo pulsadas las teclas de presintonía hasta que se escuche el tono de confirmación (beep).

El display luego le muestra la lógica de encendido desactivada:

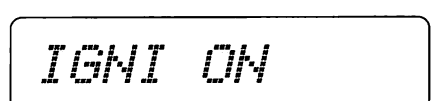


Ahora el equipo sólo puede encenderse y apagarse con el botón ❶.

Activación de la lógica de encendido:

Proceder como descrito bajo „Desactivación de la lógica de encendido".

El display le muestra la lógica de encendido activada:



Al volverse a conectar el equipo después de una interrupción de la alimentación, la lógica de encendido será activa.

Desconexión automática

Su autorradio se apagará de forma automática una hora después de haber desconectado el encendido.

El equipo también se desconectará automáticamente si la lógica de encendido fue desactivada antes.

Ajuste del volumen

Volumen

Girar el botón ❶.

Ajuste del balance

Relación del volumen entre los altavoces izquierdos y derechos. Tirar el botón ❶ y girar.

Ajuste del fader

Relación del volumen entre los altavoces delanteras y traseras.

Girar el botón ❷.
Pulsar el botón primeramente para desenclavarlo.

Ajuste del sonido

Graves/agudos

Girar el botón ❸.
Pulsar el botón primeramente para desenclavarlo.

Operación de la radio

Sintonización de emisoras

Selección de la banda de ondas:

Tecla UML ❼

U = onda ultracorta (FM)

M = onda media (OM)

L = onda larga (OL)

Pulsar la tecla UML repetidas veces hasta que la banda de ondas deseada aparezca en el display („U", „M" o „L").

En FM, en el caso de reproducción estéreo ilumina el símbolo de estéreo ⊙ en el display.

Si la recepción está deficiente, el aparato conmuta automáticamente a reproducción mono.

Sintonización automática:
(excepto emisoras RDS)

Pulse la tecla de presintonía ❿ ◀ o ▶ (la radio se enmudecerá).

◀ frecuencias inferiores (todas las emisoras)

▶ frecuencias superiores (sólo emisoras potentes)

El sistema cambiará de forma automática la sensibilidad de sintonización si no puede recibirse ninguna emisora potente.

Sintonización manual:
(excepto TP o RDS)

Si usted conoce la frecuencia de la emisora que desea escuchar, puede ajustarla manualmente.

Sintonización basta:
Mantener la tecla de presintonización ◀ o ▶ pulsada hasta que se haya alcanzado casi la frecuencia de la emisora deseada.

Sintonización fina:
Pulsar la tecla de presintonización ◀ o ▶ tantas veces hasta que la frecuencia de la emisora aparezca en el display.

R·D·S
RADIO DATA SYSTEM

***R**adio*
***D**ata*
***S**ystem*

RDS es un servicio ofrecido por los radiodifusores europeos que le facilita considerablemente encontrar el programa de FM deseado y que permite una recepción sin interferencias y sonido de primera calidad.

¡Por ello, Ud. siempre debería activar RDS!

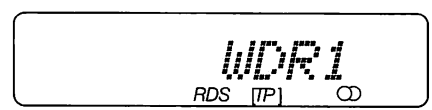
Las emisoras RDS transmiten un telegrama de datos digital y inaudible junto con sus propios programas, que es evaluado automáticamente por el equipo RDS.

Si RDS está activado, el display pone el propio nombre del programa en vez de su frecuencia.

Cada programa RDS se transmite en varias frecuencias. Durante la marcha, el autorradio valorará automáticamente la calidad de señal de la frecuencias receptibles y siempre sintonizará la frecuencia ofreciendo la mejor recepción del programa seleccionado. El nombre del programa indicado en el display queda inalterado.

Conectar RDS

Con la tecla UML ❼ seleccionar la banda FM; luego activar RDS mediante la tecla ⓬. El display pone „RDS".



Ahora la sintonización automática de emisoras se detendrá solamente en emisoras RDS. La radio seleccionará de forma automática la mejor frecuencia del programa correspondiente. En este caso puede pasar que la reproducción será enmudecida por corto tiempo.

Sintonización automática de emisoras RDS:

Pulsar la tecla de sintonización automática ⑩ ◀ o ▶.

◀ Frecuencias inferiores

▶ Frecuencias superiores

Desconectar RDS

Pulsar la tecla RDS ⑫. 'RDS' desaparecerá del display y la frecuencia seleccionada será indicada. En este caso el equipo ya no sintonizará automáticamente la mejor frecuencia del programa.

Indicación de la frecuencia de una emisora RDS

A fin de leer del display la frecuencia de la emisora RDS sintonizada, pulse la tecla RDS ⑫ hasta que dicha frecuencia aparezca en el display. El sistema vuelve a la indicación del nombre de programa después de unos 10 segundos.

Programas regionales

Ciertos programas de las emisoras RDS se dividen en programas regionales a ciertas horas del día. Para asegurar que solamente están seleccionadas las frecuencias alternativas del programa regional deseado, conecte la función regional:

Memorizar la emisora en una tecla de presintonía. Luego pulsar esta tecla de presintonía por unos 5 segundos hasta que „REG-ON" aparezca en el display.

Para desconectar esta función:
Pulsar la tecla de presintonía correspondiente otra vez durante 5 segundos hasta que el display ponga „REG-OFF".

Al encender el aparato, en el display aparece brevemente „REG-ON", si activado. El modo „REG-OFF" no es visualizado.

Programas de tráfico

(TP = Traffic Programme)

Emisoras TP son emisoras de FM-RDS que transmiten informaciones de tráfico. Si Ud. recibe tal emisora, „TP" aparece en el display.

Conectar TP

El autorradio sólo sintonizará emisoras TP.

Seleccionar la banda FM con la tecla UML ⑦. Luego pulsar la tecla TP ⑪, „[TP]" aparece en el display. El display visualizará „[ ]" durante la operación de sintonización automática o si no es posible la recepción de una emisora TP.

Si Ud. está escuchando una cassette, la reproducción se detendrá durante el mensaje de tráfico.

También puede conectar TP durante la operación de cassette. En este caso, el nombre del programa de la emisora actualmente sintonizada aparecerá en el display durante 5 segundos.

Si está sintonizada una emisora sin informaciones de tráfico, o en caso de seleccionar tal emisora con una tecla de presintonía, el sistema arrancará la sintonización automática y luego seleccionará la emisora con informaciones de tráfico más potente.

Mientras la emisora seleccionada queda sintonizada, la sintonización automática de TP no se arranca aun cuando la calidad de recepción se empeore.

Si TP está activado y Ud. pulse la tecla AS ⑨ (AS = memorización automática de emisoras, véase página 41) hasta que se escuche un beep, el sistema activará una posición de presintonía con una emisora de tráfico una vez finalizada la memorización.

Si Ud. ha conectado TP, la sintonización automática continuará hasta que el sistema haya encontrado por lo menos una emisora TP.

Si TP está activado, o si conecta TP al escuchar una cassette, el equipo sintonizará automáticamente la emisora con informaciones de tráfico mas fuerte tan pronto como se sale del alcance de la estación escuchada anteriormente.

Desconectar TP

Pulsar nuevamente la tecla TP. „[ ]" desaparece del display.

Durante la reproducción de un mensaje sobre el tráfico, pulsar la tecla dos veces para terminar la función.

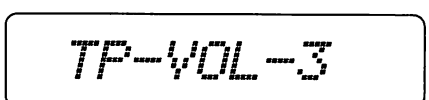
Al memorizar emisoras en las teclas de presintonía, el modo „TP conectado" o „TP desconectado" no será memorizado paralelamente.

Volumen de avisos sobre el tráfico (TA)

El volumen de los avisos sobre el tráfico (TA = Traffic Announcement) puede ajustarse separadamente del volumen normal.

Ajuste:

Pulsar la tecla TP ⓫ por más de 3 segundos. El volumen TA aparecerá en el display después del tono de confirmación (p. ej. TP-VOL-3).



Con las teclas de sintonización automática ◀ o ▶ ajustar el volumen deseado entre -3 y +3.

Memorización del volumen TA:

Pulsar la tecla TP por más de 3 segundos hasta que suene el beep.

Si no pulse ninguna tecla dentro de 10 segundos después de haber activado el volumen TA, el equipo vuelve a la operación normal sin cambiar el ajuste.

Escuchar solamente informaciones de tráfico

Si Ud. desea escuchar solamente informaciones de tráfico, conecte TP y gire el botón ❶ al tope hacia la izquierda.

Avisos sobre el tráfico siempre están reproducidos con el volumen pre-programado (véase „Volumen de avisos sobre el tráfico (TA)").

Interrupción del aviso de tráfico

Para interrumpir un aviso de tráfico (p. ej. durante la operación de cassette), pulse brevemente la tecla TP. La función TP queda activada.

RDS-EON

(Enhanced Other Networks)

Ciertas emisoras ofrecen la posibilidad de recibir, mediante RDS-EON, las informaciones de tráfico de otra emisora de la misma cadena de programas, aun cuando está escuchando una emisora que no tiene tal avisos en su propio programa. Para ello, el autorradio evalúa las informaciones del telegrama RDS respecto a emisoras alternativas que ofrecen informaciones sobre el tráfico.

Con RDS-EON, las emisoras que no tienen dichas informaciones están tratadas como si fueran emisoras de tráfico. Usted puede reconocerlas por los indicativos „EON" o „TP" indicados en el display.

Recepción de avisos de tráfico por vía de RDS-EON

Pulsar la tecla TP. El display muestra „[TP]". Si está transmitido un aviso, el aparato conmuta a una emisora de tráfico de la misma cadena dentro de la red EON.

Durante la reproducción del mensaje, en el display aparece el nombre de programa de la emisora de tráfico. Una vez finalizado el aviso, el equipo vuelve al programa escuchado antes.

Si TP está conectado, la función RDS-EON será activa incluso durante la operación de cassette.

Teclas de presintonía

Este autorradio le proporciona un total de 30 posiciones de presintonía:

6 x U (FM)
6 x M (OM)
6 x L (OL)
6 x U AS (emisoras de FM memorizadas automáticamente)
6 x M AS (emisoras de OM memorizadas automáticamente)

Memorización de emisoras

Seleccionar la banda de ondas y la emisora que desea memorizar. Luego pulse y mantenga pulsada una de las teclas de presintonía ❽ hasta que después de la mutización la radio sea audible otra vez.

Durante la operación de memorización, en el display aparece la emisora actualmente memorizada.

Con ello la emisora sintonizada será memorizada en esta tecla de presintonía. La posición de memoria 1...6 elegida aparece en el display.

Al memorizar una emisora, el modo RDS „conectado" o RDS „desconectado" será memorizado paralelamente.

Memorización automática (AS)

Seleccionar la banda de ondas deseada (OM o FM). Luego pulsar la tecla AS ❾ hasta que se escuche el beep. La sintonía empieza; el display muestra „AS".

Una vez finalizada la sintonización automática, las seis emisoras más potentes de su zona de recepción resultan memorizadas en las seis teclas de presintonía del nivel de memoria AS.

Durante la memorización automática, las emisoras RDS tienen prioridad y serán asignadas a las primeras posiciones de memoria.

Al salir de la zona de recepción de las emisoras memorizadas, pulse la tecla AS otra vez para memorizar nuevas emisoras.

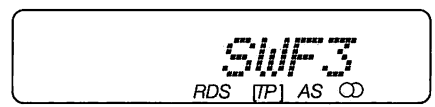
También es posible ocupar las posiciones de memoria AS „a mano" (véase „Memorización de emisoras").

Si TP está conectado antes de o durante el proceso de auto-memorización, el sistema activará una posición de presintonía con una emisora de tráfico una vez finalizada la sintonización automática (no necesariamente posición 1).

Sintonización de emisoras memorizadas

Seleccionar la banda de ondas deseada („U", „M" o „L") y pulsar la tecla de presintonía correspondiente.

Para llamar las emisoras memorizadas con AS, primero elegir la banda de ondas („U" o „M") y luego pulsar brevemente la tecla AS.



Memoria FM suplementaria

Adicionalmente a las emisoras en las teclas de presintonía, el equipo también memoriza todas las emisoras FM receptibles en una memoria FM suplementaria. Usted puede „hojear" en esta memoria usando las teclas de sintonización automática.

La memoria FM suplementaria se actualiza por una operación de memorización automática (AS) o manual.

Hojear en la memoria FM suplementaria:

Conectar RDS. Pulsar brevemente una de las teclas de sintonización automática ❿ ◀ o ▶. En el display aparecen las frecuencias o nombres de programa memorizados en la memoria FM suplementaria clasificados según las cadenas de emisoras.

Actualizar la memoria FM suplementaria:

Pulsar la tecla RDS por aproximadamente 2 segundos hasta que suene el beep. El display muestra brevemente:

La memorización será terminada después de unos 30 segundos; el sistema sintonizará de forma automática la emisora más fuerte de la zona de recepción.

¡Este procedimiento no sobreescribe las emisoras memorizadas en las teclas de presintonía!

Alternativamente:

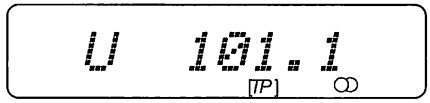
Pulsar la tecla AS hasta que se escuche el beep.

Observe Ud. que con este procedimiento serán sobreescritas las emisoras memorizadas en las posiciones de memoria AS de las teclas de presintonía.

Indicación radiofónica durante la operación de cassette

Al escuchar una cassette es posible la indicación de la frecuencia o del propio nombre de programa (con emisoras RDS) de la emisora FM sintonizada últimamente.

Para ello, pulsar la tecla TP ⓫. El display muestra por 5 segundos la frecuencia o el nombre de programa de la emisora FM escuchada antes, por ejemplo



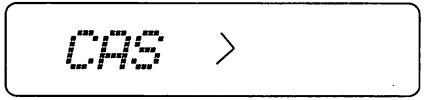
Dentro de estos 5 segundos puede Ud. sintonizar otra emisora a través de las teclas de presintonía, o arrancar una búsqueda mediante las teclas de sintonización automática ◀ o ▶.

Operación de cassette

Reproducción de cassette

Insertar la cassette en la ranura ❹ (lado abierto a la derecha).

El aparato luego conmuta de la radio al reproductor y empieza a reproducir el lado superior de la cassette. En el display aparece:



Avance y rebobinado rápido

Pulsar la tecla de avance o rebobinado rápido:

<< Rebobinado rápido ❺

>> Avance rápido ❻

Durante la marcha rápida de la cinta, el sistema conmuta automáticamente al programa de radio escuchado últimamente.

Se termina el rebobinado o avance al pulsar brevemente la tecla de bobinado rápido opuesto.

El equipo continuará reproduciendo la cassette.

Interrupción de la reproducción de cassette

<< >> Pulsar ambas teclas de bobinado rápido ❺ y ❻ brevemente. La cassette se queda en la ranura; el sistema conmuta del reproductor de cassettes a la radio.

Expulsión de la cassette

⏏ Pulsar ambas teclas de bobinado rápido. El equipo conmuta de cassette a radio y expulsa la cassette.

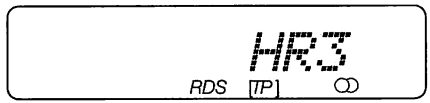
Teléfono móvil

Este autorradio está preparado para la conexión de un teléfono móvil. Para hacer uso de sus funciones, precisa que el teléfono esté conectado al autorradio por un taller Opel autorizado.

Si está conectado un teléfono, en el display del autorradio aparece „PHONE" tan pronto como el teléfono está activado o si se recibe una llamada. La reproducción de la radio o cassette será interrumpida.

Recepción de avisos de tráfico en operación „manos libres":

Durante la operación del teléfono serán enmudecidos los avisos de tráfico. No obstante, Ud. puede escuchar tal avisos conectando la función TP („[TP]" en el display).



Si está transmitido un aviso sobre el tráfico, en el display aparecerá el nombre de programa de la emisora TP en vez de „PHONE".

Usted puede conmutar entre el enmudecimiento y la reproducción del aviso de tráfico actual mediante la tecla TP ⓫.

Código de protección antirrobo

Proteja su autorradio contra el robo activando el código antirrobo. El equipo codificado no tiene valor para el ladrón.

El número de código se encuentra en el Car Pass o Radio Pass.

Para codificar el equipo es necesario que el encendido esté conectado.

Al desconectar el autorradio de la alimentación, p. ej. si está removido (robo) o si está desconectada la batería del coche, será bloqueado electrónicamente.

Solamente Ud. puede ponerlo en funcionamiento otra vez entrando el número de código correcto (véase „Nueva puesta en servicio después de una interrupción de la alimentación", página 44).

Para anular la protección antirrobo, p. ej. en caso de venta del autorradio, puede descodificar el equipo otra vez (véase „Descodificación", página 44). Dé el número de código al comprador. Este número se encuentra en el Car Pass o Radio Pass. No guarde el Car Pass o Radio Pass dentro del vehículo.

No se desea que los ladrones puedan averiguar el código correcto probando introducir una secuencia cualquiera repetidamente. Por ello, al introducir un código equivocado, el aparato se pone en estado bloqueado durante cierto tiempo de espera.

El número de los intentos restantes para poner el equipo en marcha está visualizado en el display.

Durante el tiempo de espera es importante que la radio queda conectada. Después de los primeros dos intentos, el tiempo de espera es de 10 segundos aproximadamente, después de más intentos es de 10 minutos. Después del noveno intento fallido el tiempo de espera se prolonga a 640 minutos.

Después de 10 intentos el aparato se pone en estado bloqueado (en el display aparece „SAFE"). En este caso, el equipo tiene que

ser sustituido por un taller Opel autorizado, lo que es sujeto a costes.

Por esta razón le recomendamos ponerse en contacto con un taller Opel ya después del sexto intento fallido, para que aquí su equipo sea puesto en marcha nuevamente.

Codificación

(activar el sistema de protección antirrobo)

1. Conectar el encendido.
2. Apagar la radio.
3. Pulsar la tecla AS ❾ y mantener oprimida al encender la radio. Se escucha un tono de confirmación después de 3 segundos. A continuación soltar la tecla. En el display aparece „CODE" y „- - - -" después de 3 segundos.
4. Entrar el número de código (se encuentra en el Car Pass o Radio Pass) a través de las teclas de presintonía 1, 2, 3 y 4.

   Ejemplo: El número de código es 0365.

Teclas de presintonía ❽	Display
Pulsar tecla de presintonía 1 una vez.	0 - - -
Pulsar tecla de presintonía 2 cuatro veces.	0 3 - -
Pulsar tecla de presintonía 3 siete veces.	0 3 6 -
Pulsar tecla de presintonía 4 seis veces.	0 3 6 5

5. Para memorizar el código, pulse la tecla AS por aproximadamente 3 segundos hasta que se escuche el beep y sea audible otra vez el programa después de la mutización.

¿Codificado?

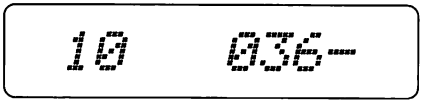
(¿sistema de protección antirrobo activado?)

Si el encendido está conectado, en el display del equipo codificado aparecerá „CODE" tan pronto como el aparato está activado.

Si el autorradio está desconectado y la llave de encendido removida, la activación del código de protección antirrobo se señaliza por el CODE-LED ⓭, que luce de forma intermitente.

Nueva puesta en servicio después de una interrupción de la alimentación

1. Conectar el encendido.
2. Apagar la radio.
3. Pulsar la tecla AS ❾ y mantener oprimida al encender la radio. Se escucha un tono de confirmación después de 3 segundos. A continuación soltar la tecla. En el display aparece „SAFE" y „10 - - - -" después de 3 segundos. El número le indica el número de intentos todavía admisibles para entrar el código.
4. Introducir el número de código del Car Pass o Radio Pass con las teclas de presintonía 1, 2, 3 y 4 (véase „Codificación").



   Si ha entrado Ud. un número equivocado, sobreescriba el código entrándolo de nuevo completamente.

5. Confirmación del número de código: Cuando el número correcto aparece en el display, pulse la tecla AS durante aproximadamente 3 segundos hasta que se escuche el beep y el programa sea audible otra vez después de la mutización.
6. Si ha entrado y confirmado un número de código equivocado:

   En el display aparece „9 SAFE" y „9 - - - -" después del tiempo de espera. Ahora puede entrar el código correcto.

Después de la nueva puesta en marcha, el equipo arrancará la sintonización automática de memorización.

Descodificación

(desconectar el sistema de protección antirrobo)

Proceda como descrito bajo „Codificación".

Después de la descodificación exitosa del equipo, la radio será audible otra vez.

En este momento su equipo ya no está protegido contra el robo. Esto significa que será posible ponerlo en funcionamiento inmediatamente después de una interrupción de la alimentación.

Observaciones generales

En el caso de malfunciones de su equipo, por favor diríjase a un taller Opel autorizado.

Recepción en FM

Respecto a la calidad de recepción en FM hay diferencias entre un autorradio y un equipo de audio doméstico. Incluso en combinación con las emisoras RDS, éstas pueden manifestarse en interferencias - a pesar del alto grado de madurez tecnológica.

Para más informaciones en cuanto a las causas físicas de estos fenómenos, por favor vea en el manual de instrucciones de su coche.

Cuidado de cassettes y del reproductor

Guarde sus cassettes en un lugar fresco lejos de la radiación directa del sol. Es recomendable usar exclusivamente cassettes de tipo C-60 o C-90 de las marcas bien conocidas. Para proteger sus cintas de cassettes, manténgalas en sus estuches de plástico cuando no las utilice.

Cuando la calidad del sonido reproducido comience a deteriorarse, limpie el reproductor con una cassette de limpieza (número de catálogo 17 82 504).

Interrupción de la alimentación

Al recambiar la batería del coche, todos los ajustes y valores memorizados se mantienen. Gracias al sistema de protección antirrobo pasivo (codificación) es posible poner el equipo en estado bloqueado electrónicamente. Para ponerlo en marcha nuevamente, hay que entrar el número de código correspondiente (véase página 44). Si ha perdido Ud. el código, por favor diríjase a un taller Opel autorizado para que aquí se pongan su equipo en funcionamiento otra vez contra presentación de un certificado de propiedad. Esto es sujeto a costes.

Para proteger el medio ambiente, este manual fue imprimido en papel blanqueado sin el uso de cloro.

Elementos de comando

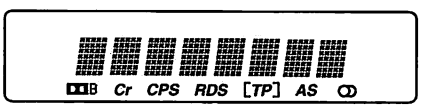
Nr.	Símbolo	Significado
❶	○|	Ligar/desligar
	◢	Volume: rodar
	◣	Balance esquerda/direita: puxar e rodar
❷	◧	Regulador de variação (Balance à frente/atrás): rodar
❸	♫	Tonalidade (graves/agudos): rodar
❹		Compartimento de cassetes
❺	≪	Recuo rápido
❻	≫	Avanço rápido
❼	UML	Comutar banda de onda
❽	[1]-[6]	Teclas de estação
❾	AS	Memorização automática de emissores
❿	◀	Tecla de busca, sentido descendente
	▶	Tecla de busca, sentido ascendente
⓫	TP	Emissão de informações sobre trânsito
⓬	RDS	(Radio Data System) Indicativo automático de programa
⓭		Code-LED

Display

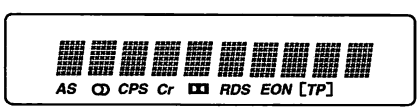
O display da viatura (vidé manual de instruções da viatura) é utilizado para a indicação externa das informações rádio.

Podem-se instalar na viatura dois tipos de display:

Display com 8 posições



Display com 10 posições



Estas instruções de utilização reportam-se e descrevem as indicações do display com 8 posições.

As indicações do display com 10 posições são idênticas aquelas aqui descritas, salvo a indicação da banda de ondas e os números de estação em algumas funções do rádio.

Protecção contra roubo

Codificação

O aparelho está equipado com um sistema de segurança passivo.
Um aparelho que se encontre codificado não tem qualquer valor para os ladrões. Deve, por isso, proceder à codificação do seu aparelho (ver pag. 53).
O número de código encontra-se no passaporte da viatura ou do auto-rádio. Não deixe o passaporte da viatura ou do seu auto-rádio na viatura.

Quando o aparelho está desligado e a chave de ignição foi retirada, CODE-LED ⓭ pisca para chamar a atenção para o facto de a codificação de protecção contra roubo estar activada.

Ligar/Desligar

⏻ O aparelho é ligado/desligado quando se prime o botão ❶.

Sistema automático de ligação

Se tiver ligado o aparelho com o botão ❶, este desliga-se com a ignição „OFF" e quando a chave é retirada ou quando a ignição está „OFF" (em alguns tipos de viaturas). O aparelho liga de novo com a ignição „ON". Este sistema automático de ligação pode ser desactivado.

Para desactivar o sistema automático de ligação:

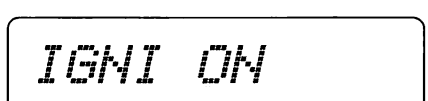
- Ligue a ignição,
  Desligue o rádio
- Prima as teclas de estação 1 e 3 ❽, mantendo-as premidas
- Ligue o rádio, mantenha as teclas de estação premidas até se ouvir o som de confirmação.

No display aparece a indicação de que o sistema automático de ligação está desactivado:

A partir de agora o aparelho só pode ser ligado e desligado com o botão ❶.

Para activar o sistema automático de ligação proceda de forma idêntica à descrita em: „Desactivar o sistema automático de ligação".

No display aparece a indicação de que o sistema de automático de ligação está activado:



O sistema automático de ligação está activo quando o aparelho é privado do abastecimento de energia e ligado de novo.

Sistema automático de interrupção

O auto-rádio desliga-se automaticamente uma hora após a ignição ter sido desligada.

O sistema automático de interrupção mantem-se activo mesmo com o sistema automático de ligação desactivado.

Volume

Volume

Rode o botão ❶.

Balanço

Altifalantes esquerda <-> direita
Puxe e rode o botão ❶.

Regulador de variação (Fader)

Altifalantes à frente <-> atrás
Rode o botão embutível ❷. Prima o botão para engatar/ desengatar.

Tonalidade

Graves/agudos

Rode o botão embutível ❸. Prima o botão para engatar/ desengatar.

Rádio

Sintonizar um emissor

Seleccionar a banda de ondas:

Tecla UML ❼

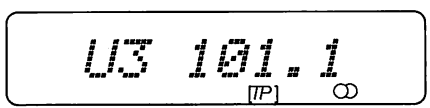
U = Onda ultra-curta (FM)

M = Onda média (MW)

L = Onda longa (LW)

Prima a tecla UML até a banda de ondas desejada ser seleccionada. A banda de ondas é indicada no display („U", „M" ou „L").

Em FM, nos emissores stereo, o símbolo de stereo ⊙⊙ ilumina-se no display. Em caso de má qualidade de recepção, o aparelho comuta automaticamente para mono.



Busca automática de emissores:
(excepto em RDS)

Prima a tecla da busca ❿ ◀ ou ▶ (o rádio comuta em mute).

◀ Frequências mais baixas (todos os emissores)

▶ Frequências mais altas (somente os emissores de sinal mais forte)

Se não for possível captar qualquer emissor de sinal forte dá-se a comutação automática para a sensibilidade da busca.

Sintonização manual de emissores:
(não é possível com TP ou RDS)

Esta função possibilita a sintonização de emissores cujas frequências de emissão são conhecidas.

Sintonização aproximada:
Mantenha a tecla de busca ◀ ou ▶ premida até a frequência do emissor desejado ser quase alcançada.

Sintonização fina:
Prima a tecla de busca ◀ ou ▶ várias vezes até a frequência exacta do emissor ser indicada no display.

R·D·S
RADIO DATA SYSTEM

Radio
Data
System

RDS é um serviço das emissoras de rádio que se encontra difundido por toda a Europa, serviço esse que permite encontrar o programa de FM desejado e a respectiva recepção isenta de interferências.

Deve, por isso, activar RDS!

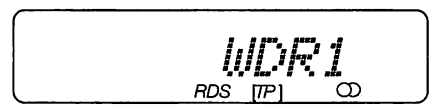
Os emissores com RDS emitem, para além do programa, um „telegrama" digitalizado de dados com informações que o aparelho com RDS avalia automaticamente.

Se RDS estiver activado, no display aparece o nome do programa em vez da frequência.

Cada programa com RDS é emitido em várias frequências. Durante a condução, o aparelho verifica automaticamente a qualidade do sinal das frequências e muda sempre para a mais forte (melhor recepção do programa seleccionado). O nome do programa mantem-se inalterado no display.

Activar RDS

Seleccione a banda de ondas FM com a tecla UML ❼. Seguidamente, active RDS por meio da pressão na tecla RDS ⓬. No display aparece „RDS".



Agora a busca só reage em emissores com RDS. O rádio selecciona automaticamente a frequência com melhor capacidade de recepção pertencente ao programa a ser sintonizado. Nessa altura pode ocorrer uma breve interrupção da reprodução.

Busca automática de emissores com RDS:

Prima a tecla da busca ❿ ◀ ou ▶.

◀ Frequências mais baixas

▶ Frequências mais altas

Desactivar RDS

Prima a tecla RDS ⓬. A indicação „RDS" apaga-se no display e aparece a indicação da frequência sintonizada. O rádio deixa de sintonizar automaticamente a frequência com melhor capacidade de recepção.

Indicação da frequência de um emissor de RDS

Para poder ver a frequência de um emissor de RDS, prima a tecla RDS ⑫ até a frequência ser indicada no display. O nome do programa é indicado novamente cerca de 10 segundos depois.

Programas regionais

Alguns emissores de RDS emitem vários programas regionais. Procedendo da forma que se segue só são seleccionadas as frequências alternativas do programa regional desejado:

Memorize o emissor numa tecla de estação. Seguidamente, prima a tecla de estação durante cerca de 5 segundos até no display aparecer a indicação „REG-ON".

Para desactivar esta função:
Prima a tecla de estação respectiva durante cerca de 5 segundos até no display aparecer a indicação „REG OFF".

Quando o aparelho é ligado, no display aparece a indicação „REG ON" por breves instantes. A indicação „REG OFF" não aparece.

Recepção de emissões de informações sobre trânsito

(TP = Traffic Programm/programa de informações sobre trânsito)

Emissor TP = Emissor de FM com RDS com informações sobre trânsito. No display aparece a indicação „TP".

Activar TP:

Com esta função são captados exclusivamente emissores TP.

Seleccione a banda de FM com a tecla UML ⑦. Seguidamente, prima a tecla TP ⑪. No display aparece a indicação „[TP]". A indicação „[ ]" aparece no display durante o processo da busca automática ou quando não é possível captar um emissor TP.

A reprodução de cassetes é interrompida aquando da ocorrência de uma emissão de informações sobre trânsito.

A função TP também pode ser activada durante o funcionamento de cassetes. Neste caso, o nome do programa do emissor sintonizado no momento é indicado no display durante 5 minutos.

Se TP estiver activado e se seleccionar com uma das teclas de estação um emissor que não emita mensagens de trânsito, a busca vai procurar e sintonizar automaticamente o emissor de mensagens de trânsito de sinal mais forte. Enquanto este emissor estiver a ser escutado não há qualquer busca automática de um emissor TP mesmo se a qualidade da recepção se deteriorar.

Se, estando a função TP activada, a tecla AS ⑨ for premida (AS = Memorização automática de emissores, vidé página 51) até se ouvir o som de confirmação, após o processo de memorização estar concluído, o rádio comuta para uma posição de memória com emissor de informação sobre trânsito.

Se a função TP estiver activada a busca automática permanece activa até ser encontrado, no mínimo, um emissor TP.

Se a função TP estiver activada ou se essa função for activada durante a reprodução de cassetes, o aparelho vai procurar automaticamente o emissor de informações sobre trânsito de sinal mais forte quando o último emissor que é escutado perder a capacidade de recepção.

Desactivar TP

Prima mais uma vez a tecla TP. A indicação „[ ]" apaga-se no display.

Durante a recepção de uma emissão de informações sobre trânsito prima a tecla TP para desactivar a função TP.

„TP EIN" (activado) ou „TP Aus" (desactivado) não são memorizados

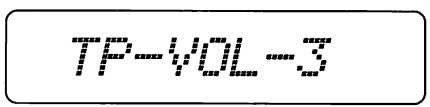
conjuntamente com a ocupação das teclas de estação.

Volume de TA

O volume de uma emissão de informações sobre trânsito (Traffic Announcement) pode ser regulado adicionalmente para um volume normal.

Para regular:

Prima a tecla TP ⓫ durante mais de 3 segundos até se ouvir o som de confirmação. No display aparece o volume de TA (por ex.: „TP-VOL-3").



Ajuste o volume da emissão de informações sobre trânsito entre -3 e +3 com as teclas de busca ◀ ou ▶.

Para memorizar o volume de TA:

Prima a tecla TP durante mais de 3 segundos até se ouvir o som de confirmação.

Se dentro de 10 segundos após ter activado o volume de TA não premir nenhuma tecla, o aparelho passa de novo para o funcionamento normal sem alteração do ajuste que foi efectuado.

Ouvir exclusivamente emissões de informações sobre trânsito

Se desejar ouvir exclusivamente emissões de informações sobre trânsito, ligue TP e rode o botão ❶ para a esquerda até ao limite.

As emissões de informações sobre trânsito serão sempre escutadas com o volume pré-programado (vidé „Volume de TA").

Interromper uma emissão de informações sobre trânsito

Para interromper uma emissão de informações sobre trânsito (durante a reprodução de uma cassete, por exemplo), prima uma vez rápidamente a tecla TP. A função TP permanece activada.

RDS-EON

(Enhanced Other Networks)

Muitas estações de rádio possibilitam, com RDS-EON, ouvir informações sobre trânsito mesmo quando está a captar um emissor que não transmite essas informações. Para tal, o aparelho avalia as informações - a partir do telegrama de RDS - dos emissores alternativos de informações sobre trânsito.

Os emissores que não transmitem informações sobre trânsito mas que possuem RDS-EON são processados pelo aparelho como se fossem emissores de informações de trânsito, sendo identificados no display por meio do símbolo „EON" ou „TP".

Audição de informações sobre trânsito através de RDS-EON

Prima a tecla TP. No display aparece a indicação „[TP]". Quando uma emissão de informações sobre trânsito é captada, o aparelho comuta para um emissor de informações sobre trânsito pertencente à cadeia EON.

Quando a informação sobre trânsito termina, o aparelho regressa ao programa que estava a ser escutado préviamente.

Durante a informação sobre trânsito, o nome do programa é indicado no display.

A função RDS-EON está também activa durante o funcionamento de cassetes, se a função TP estiver igualmente activa.

Memorização de emissores

O seu auto-rádio possui locais de memória para um total de 30 emissores.

6 x U (FM)
6 x M (MW)
6 x L (LW)
6 x U AS (emissor de FM memorizado automaticamente)
6 x M AS (emissor de MW memorizado automaticamente)

Memorização

Sintonize a banda de ondas e o emissor desejados. Mantenha uma das teclas de estação ❽ premidas até se ouvir novamente o emissor sintonizado.

Durante o processo de memorização o emissor que está ser memorizado no momento é indicado no display.

Deste modo, o emissor sintonizado fica memorizado nessa tecla de estação. A posição de memória seleccionada 1 ... 6 aparece no display.

RDS „EIN" (ligado) ou RDS „AUS" (desligado) são memorizados conjuntamente com a memorização de um emissor.

Memorização automática de emissores (AS)

Seleccione a banda de ondas desejada (MW ou FM). Prima a tecla AS ❾ até se ouvir o som de confirmação. A busca automática de emissores tem início e „AS" aparece no display.

Após a conclusão da busca automática os 6 emissores com sinal mais forte da área de recepção encontram-se memorizados nas 6 teclas de estação das posições de memória AS.

Os emissores com RDS têm prioridade na memorização automática sendo memorizados nas primeiras posições de memória.

Se sair da área de recepção dos emissores memorizados, prima novamente a tecla AS para assim memorizar novos emissores.

As posições de memória AS também podem ser ocupadas manualmente (vidé „Memorização").

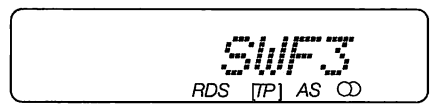
Se a função TP for ligada antes ou durante a memorização automática após a conclusão da busca automática, o aparelho chama uma posição de memória com emissor de informações sobre trânsito (não necessáriamente a posição de memória 1).

Chamar emissores memorizados

Seleccione a banda de ondas („U", „M" ou „L").

Prima então a tecla de estação desejada.

Para chamar os emissores memorizados com AS, seleccione primeiramente a banda de ondas („U" ou „M") e, seguidamente, prima rápidamente a tecla AS.



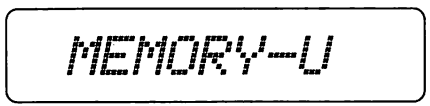
Memória suplementar para FM

Para além das teclas de estação, o aparelho possui uma memória suplementar para FM na qual são memorizados todos os emissores de FM com capacidade de recepção. Pode utilizar as teclas da busca para „folhear" esta memória

A memória suplementar de FM é ocupada de novo através da memorização automática (AS) ou manual.

Para „folhear" a memória suplementar de FM:
Ligue RDS. Prima rápidamente as teclas da busca ❿ ◀ ou ▶. No display aparecem as frequências e/ou os nomes do programa dos emissores que se encontram na memória suplementar de FM ordenados segundo a cadeia de emissores.

Actualizar a memória suplementar de FM:
Prima a tecla de RDS durante cerca de 2 segundos até se ouvir o som de confirmação. No display aparece por breves instantes a indicação



O processo de memorização está concluído após terem decorrido cerca de 30 segundos sendo então sintonizado o emissor de sinal mais forte da área de recepção.

Deste modo, os emissores memorizados nas teclas de estação não são reescritos!

Ou:

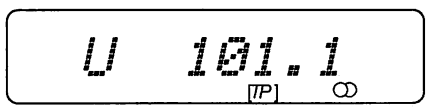
Prima a tecla AS até se ouvir o som de confirmação.

Contudo, desta forma, os emissores memorizados nos locais de memória AS das teclas de estação são reescritos.

Indicação rádio durante o funcionamento de cassetes

Durante a reprodução de cassetes é possível indicar a frequência de emissão ou o nome de programa (em emissores RDS) do último emissor de FM que foi escutado.

Para tal, prima a tecla TP ⓫ No display aparece durante 5 segundos a frequência ou o nome do programa do último emissor de FM que foi escutado, por ex.:



Durante estes 5 segundos pode-se chamar com as teclas de estação um outro emissor ou dar início ao processo de busca com as teclas de busca ◀ ou ▶.

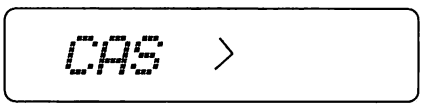
Funcionamento de cassetes

Reprodução de cassetes

Insira a cassete no compartimento de cassetes ❹ (lado da fita para a direita).

O aparelho comuta de rádio para cassete.

O aparelho dá início à reprodução da cassete. No display aparece:



Avanço e recuo rápidos

Prima a tecla de avanço ou de recuo rápidos:

<< Recuo rápido ❺

>> Avanço rápido ❻

Durante o avanço ou recuo rápidos, o aparelho comuta para o último programa de rádio que foi escutado.

Para finalizar o avanço e recuo rápidos, prima rápidamente a tecla inversa.

A reprodução da cassete prossegue.

Interrupção da reprodução de cassetes

<< >> Prima rápidamente as teclas de funcionamento rápido ❺ e ❻. A cassete permanece no

compartimento de cassetes. O aparelho comuta de reprodução de cassetes para rádio.

Ejecção da cassete

- Prima ambas as teclas de funcionamento rápido. O aparelho comuta de cassete para rádio e ejecta a cassete.

Telemóvel

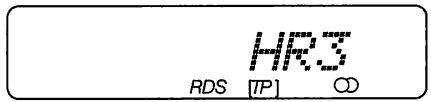
O auto-rádio está preparado para a ligação de um telemóvel. Para poder utilizar a função telemóvel é necessário que este seja ligado ao auto-rádio por uma oficina autorizada da Opel.

Se tiver um telemóvel ligado ao seu auto-rádio, no display aparece a indicação „PHONE" assim que o telemóvel é ligado ou quando entra uma chamada. Nessa altura, o funcionamento de rádio ou a reprodução de cassetes são interrompidos.

Recepção de uma informação sobre trânsito quando está a fazer ou a receber uma chamada

A comutação em mute do telemóvel tem prioridade em relação à emissão de informações de trânsito. Contudo, se necessário, é possível ouvir uma informação sobre trânsito.

Para tal, a função TP tem de estar activada (indicação „[TP]" no display).



Quando uma informação sobre trânsito está a ser transmitida, no display aparece a indicação do nome do programa do emissor TP em vez da indicação „PHONE".

A tecla TP ⓫ permite alternar entre a comutação em mute do telemóvel e a informação sobre trânsito que está a ser transmitida.

Codificação

Proteja o seu rádio por meio da codificação.

Um auto-rádio codificado não tem qualquer valor para os ladrões.

O número do código encontra-se no passaporte da viatura ou do seu auto-rádio.

Só é possível introduzir o código no aparelho quando a ignição está ligada.

O seu aparelho, estando codificado, fica protegido electronicamente se for desligado da corrente (por exemplo: em caso de roubo do aparelho ou em caso de desligamento da bateria da viatura).

O aparelho só pode ser de novo colocado em funcionamento por si através da introdução do número correcto do código (ver „colocar novamente em funcionamento", pg. 54).

Se a protecção contra roubo tiver de ser anulada, em caso de venda do seu aparelho, por exemplo, terá então de o descodificar (vidé „Descodificar", pg. 54). Transmita o número do código ao comprador do seu auto-rádio. O número do código encontra-se no passaporte da viatura ou do seu auto-rádio. Por precaução, nunca deixe na viatura o passaporte da viatura ou do seu auto-rádio.

Para que o aparelho não possa ser colocado em funcionamento por meio de „tentativas", há períodos de espera entre essas mesmas tentativas incorrectas. O número das tentativas que restam é indicado no display.

O aparelho tem de permanecer ligado durante os períodos de espera. O período de espera entre as duas primeiras tentativas é de cerca de 10 segundos, seguidamente de 10 minutos. Após a 9.ª tentativa o tempo de espera passa para 640 minutos.

Após 10 tentativas incorrectas, o aparelho é bloqueado (a indicação „SAFE" aparece no display). É então necessária a sua troca, a qual é efectuada por uma oficina autorizada da Opel, ficando os custos a seu cargo.

Por conseguinte, após a 6.ª tentativa é recomendável mandar efectuar a nova colocação em funcionamento por uma oficina autorizada da Opel.

Codificação

(activar a protecção contra roubo)

1. Ligue a ignição.
2. Desligue o rádio.
3. Manter a tecla AS ❾ premida e ao mesmo tempo ligar o rádio. Após 3 seg. soa o som de confirmação. Em seguida soltar a tecla. No display aparece „CODE", e após 3 seg. "- - - -".
4. Introduza o número do código (do passaporte da viatura ou do seu auto-rádio) com as teclas de estação 1, 2, 3 e 4.

   Exemplo: O número do código é 0365

Teclas de estação ❽	Display
Prima:	
1 x tecla 1	0 - - -
4 x tecla 2	0 3 - -
7 x tecla 3	0 3 6 -
6 x tecla 4	0 3 6 5

5. Memorize o código com a tecla AS: prima a tecla durante cerca de 3 segundos até se ouvir o som de confirmação e a comutação em mute estar anulada.

O aparelho está codificado?

(A protecção contra roubo está activada?)

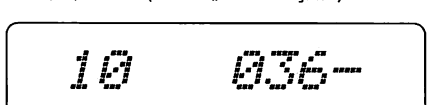
Se a ignição estiver ligada, cada vez que o aparelho codificado é ligado aparece por breves momentos a indicação „CODE" no display.

Quando o aparelho está desligado e a chave de ignição foi retirada, o CODE-LED ⓭ pisca para chamar a atenção para o facto de a codificação de protecção contra roubo se encontrar activada.

Tornar a colocar em funcionamento após desligar da corrente

1. Ligue a ignição.
2. Desligue o aparelho.
3. Manter a tecla AS ❾ premida e ao mesmo tempo ligar o rádio. Após 3 seg. soa o som de confirmação. Em seguida soltar a tecla.

   No display aparece „SAFE", e após 3 seg. „10 - - - -". O dígito indica o número de tentativas de introdução do código que ainda pode fazer.
4. Introduza o número do código (conforme o passaporte da viatura ou do seu auto-rádio) com as teclas de estação 1, 2, 3 e 4. (Vidé: „Codificação").



   No caso de introdução incorrecta, escreva por cima o número correcto do código, ou seja, introduza novamente o número completo do código.
5. Confirme o número do código: Quando no display aparecer o número correcto do código, prima a tecla AS durante cerca de 3 segundos até se ouvir o som de confirmação e a comutação em mute ser anulada.
6. Caso tenha sido introduzido e confirmado um número incorrecto do código:

   No display aparece a indicação „9 SAFE" e, após o período de espera ter expirado, aparece a indicação „9 - - - -". Introduza agora o número correcto do código.

Agora, sempre que é colocado de novo em funcionamento, o aparelho realiza uma busca automática de memória.

Descodificar

(Anular a codificação contra roubo)

Proceda da forma descrita em „Codificação".

A comutação em mute do auto-rádio é anulada quando a descodificação é bem sucedida.

O aparelho deixa de estar protegido contra roubo, podendo por isso, ser colocado de novo em funcionamento após interrupção da corrente.

Indicações gerais

Caso surjam falhas no funcionamento, deve-se dirigir a uma oficina autorizada da Opel.

Recepção em FM

Apesar do avançado estádio da técnica, subsistem ainda diferenças na recepção em FM do auto-rádio em relação aos rádios domésticos, as quais se poderão tornar perceptíveis sob a forma de interferências (mesmo nos emissores com RDS).

Encontrará informações sobre as causas físicas destas interferências no manual de instruções da viatura.

Cuidados a ter com as cassetes e com o leitor de cassetes

Não expor as cassetes ao calor intenso ou directamente sob os raios solares.
Utilize cassetes de C60 ou C90 de um fabricante de renome. Para evitar sujidades mantenha as cassetes nas caixas.

Limpe o leitor de cassetes com cassete de limpeza (catálogo nr.° 17 82 504) quando a qualidade da reprodução se deteriorar.

Corte de tensão

Os valores da memória mantêm-se quando a bateria é mudada. O auto-rádio pode ser bloqueado electronicamente através da segurança passiva contra roubo (codificação). Volta-se a colocar o aparelho em funcionamento através da introdução do número do código (vidé pg. 54).
Em caso de extravio do seu número do código, é favor dirigir-se a uma oficina autorizada da Opel.
Para o seu aparelho voltar a ser colocado em funcionamento é necessária a apresentação do comprovativo de propriedade.

Estas instruções de utilização foam impressas em papel branqueado e isento de cloro, sendo, por isso, um contributo para a protecção do meio ambiente.

2 F2

90 493 272
KTA-1774 8 622 400 001
Art-Nr- 95 217 03/96 (D, GB, F, E, P)

Copyright by Adam Opel AG, Rüsselsheim, Germany.
Reproduction or translation, in whole or in part, is not permitted without prior written consent from Adam Opel AG.
All rights as understood under the copyright laws are explicitly reserved by Adam Opel AG.

All information, illustrations and specifications contained in this Owner's Manual are based on the latest product information available at the first time of publication. The right is reserved to make changes at any time without notice.

Edition: März 1996 ADAM OPEL AG, Rüsselsheim

Printed on chlorine-free bleached paper

OPEL